Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 57 (1939)

Heft: 150

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 06.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bern
Freitag, 30. Juni
1939

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Vendredi, 30 juin
1939

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

57. Jahrgang — 57me année

Paraît journellement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage: Die Volkswirtschaft — Supplément mensuel: La Vie économique — Supplemento mensile: La Vita economica

N° 150

Redaktion und Administration:
Effingerstrasse 3 in Bern. Telephon Nr. 21660

Abonnement: *Schweiz:* Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — *Ausland:* Zuschlag des Portos — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis der Einzelnummer 25 Rp. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — Insertionspreis: 50 Rp. die sechsgespaltene Kolonelzeile (Ausland 65 Rp.)

Rédaction et Administration:
Effingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n° 21660

Abonnements: *Suisse:* un an, 24 fr. 30; un semestre, 12 fr. 30; un trimestre, 6 fr. 30; deux mois, 4 fr. 30; un mois, 2 fr. 30 — *Etranger:* Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts — Régie des annonces: Publicitas S.A. — Prix d'insertion: 50 cts la ligne de colonne (Etranger: 65 cts)

N° 150

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Fabrik- und Handelsmarken. Marques de fabrique et de commerce. Marche di fabbrica e di commercio 95911—95940.
Textil A. G. in Liq., Basel.
Administratio A. G. in Basel.
Société de construction pour La Chaux-de-Fonds.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Bundesratsbeschluss über die Erhebung von Preiszuschlägen auf Speisefetten und Speiseölen. Arrêté du Conseil fédéral relatif à la perception de suppléments de prix sur les huiles et graisses alimentaires.
Verfügung des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements betreffend die Einfuhrkontingentierung von Getreide und Futtermitteln. Ordonnance du département fédéral de l'économie publique concernant le contingentement de l'importation des céréales et matières fourragères.
Verfügung des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements über Preiszuschläge auf Futtermitteln. Ordonnance du département fédéral de l'économie publique relative à la perception de suppléments de prix sur les denrées fourragères.
Deutschland: Zolländerungen.
Postüberweisungsdienst mit dem Ausland. Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Mit Bewilligung der IV. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich wird der allfällige Inhaber bzw. werden die allfälligen Inhaber der vermissten Schuldbriefe

a) des Schuldbriefes per Fr. 300.—, datiert den 20. März 1914, ursprünglich zu Lasten des Jakob Schmidli, geb. 1862, verbürgert und wohnhaft in Gross-Andelfingen, zugunsten der Zürcher Kantonalbank in Zürich (der Schuldbrief ist am 27. Oktober 1921 abbezahlt worden);

b) des Schuldbriefes per Fr. 650.—, datiert den 2. Juli 1920, zu Lasten des Jakob Keller-Weidmann, geb. 1876, Joh. Jakobs sel., von und in Gross-Andelfingen, zugunsten des Inhabers (letztgenannter Inhaber: Heinrich Wäspi, Bahnwärter, in Gross-Andelfingen; der Schuldbrief ist angeblich abbezahlt),

oder wer sonst Auskunft über diese Schuldbriefe geben kann, aufgefordert, sich innert einem Jahre, vom Datum der erstmaligen Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, bei der Bezirksgerichtskanzlei Andelfingen zu melden, widrigenfalls die Schuldbriefe als kraftlos erklärt würden. (W 517[1])

Andelfingen, den 31. Oktober 1938.

Im Namen des Bezirksgerichtes Andelfingen:
Der Gerichtsschreiber: Dr. Gustav Akeret.

Der allfällige Inhaber des nachgenannten Schuldbriefes wird hiemit aufgefordert, denselben innert Jahresfrist dem Unterzeichneten vorzulegen, ansonst dessen Kraftloserklärung erfolgt:

Titel: Schuldbrief vom 21. Juli 1923 per Fr. 3000. Gläubiger: Ernst Bigler, Jakobs, Kontrolleur, in Oensingen. Schuldner: Jakob Bigler, Johanns sel., Eisenwerkarbeiter, in Oensingen. Grundpfand: Liegenschaft Grundbuch Oensingen Nr. 1627. (W 325[2])

Balsthal, den 28. Juni 1939.

Der Amtsgerichtspräsident von Balsthal:
Dr. E. Haefely.

Der unbekannte Inhaber der Titelmäntel zu den 3½ % Obligationen, Staat Bern, Anleihen 1905, der Hypothekarkasse des Kantons Bern, Nummern 22496 und 30538 zu je Fr. 500, wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 6 Monaten vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 331[3])

Bern, den 23. Juni 1939.

Richteramt Bern,
Der Gerichtspräsident III: R. Kuhn.

Der unbekannte Inhaber der Reisepostcheckhefte Nr. 24926, lautend auf Orsi Pia in Mazzonis, und Nr. 24927, lautend auf Cesare Mazzonis, enthaltend je 10 Reisepostchecks der Schweiz. Postverwaltung zu je Fr. 50, wird aufgefordert, die genannten Hefte innert 3 Monaten vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 332[3])

Bern, den 21. Juni 1939.

Richteramt Bern,
Der Gerichtspräsident III: R. Kuhn.

Der unbekannte Inhaber des Titelmantels mit Coupons zu der 3½ % Obligation Staat Bern, Anleihen 1905, der Hypothekarkasse Nr. 12211 per Fr. 500, wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 6 Monaten vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 333[3])

Bern, den 21. Juni 1939.

Richteramt Bern,
Der Gerichtspräsident III: R. Kuhn.

Der unbekannte Inhaber der Titelmäntel zu den drei Obligationen 3 % Staat Bern, 1897, Hypothekarkasse Nrn. 12144/46, zu je Fr. 500, wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 6 Monaten vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 334[3])

Bern, den 9. Juni 1939.

Richteramt Bern,
Der Gerichtspräsident III: R. Kuhn.

Der unbekannte Inhaber der 5 Jahrescoupons per 18. Februar 1939 bis 18. Februar 1943 zu dem 3½ % Kassaschein Nr. 18887 der Hypothekarkasse des Kantons Bern von Fr. 4000, wird hiermit aufgefordert, die genannten Coupons innert 6 Monaten vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 335[3])

Bern, den 9. Juni 1939.

Richteramt Bern,
Der Gerichtspräsident III: R. Kuhn.

Der Schuldbrief vom 14. Februar 1920, Grundbuchbelege Serie I, Nr. 1978, von Fr. 10.000, lautend zugunsten des Alfred Amschwand-Hari, Schreinermeister, Adelboden, haftend auf Grundstück Nr. 872 von Adelboden des Nämlichen, ist verloren gegangen.

Der allfällige Inhaber dieses Titels wird hiermit aufgefordert, den Schuldbrief innert Jahresfrist dem unterzeichneten Richter vorzulegen, ansonst er für kraftlos erklärt wird. (W 327[1])

Frutigen, den 28. Juni 1939.

Der Gerichtspräsident:
H. Burn.

Durch Beschluss der IV. Kammer des Obergerichtes des Standes Zürich wurde der Aufruf des nachfolgenden, vermissten Schuldbriefes bewilligt: Schuldbrief zu Fr. 2000, datiert vom 13. September 1917, lautend auf Ernst Müller, Fabrikant, von und in Winterthur, zugunsten des Jakob Peter, a. Spulenfabrikant, in Wald, lastend auf ca. 72 Aren Wiesland und Waldung des Gottfried Honegger, im Feld, Blattenbach-Wald (Grundprotokoll Wald Bd. 71, Seite 35).

Jedermann, der über das Schicksal der Urkunde Auskunft geben kann, wird aufgefordert, dem unterzeichneten Gerichte binnen einem Jahre von heute an Anzeige zu machen. Geht keine Meldung ein, so würde der Schuldbrief als kraftlos erklärt. (W 503[1])

Hinwil, den 31. Oktober 1938.

Im Namen des Bezirksgerichtes,
Der Gerichtsschreiber: Dr. Hans Pfenninger.

Mit Bewilligung des Obergerichtes des Kantons Zürich werden die Inhaber der nachbezeichneten und als vermisst gemeldeten Schuldbriefe, lautend zugunsten der Frau Wwe. Regina Thalmann geb. Hoeppli, wohnhaft in Sirnach (St. Gallen):

1. zu Fr. 5000.—, datiert 5. Dezember 1931, ursprünglich lautend auf den Schuldner Albert Saxer, im «Rosenberg», Elgg (Grundprotokoll Elgg Bd. 55, Seite 359), zurzeit lautend auf August Saxer, wohnhaft in den Herten, Elgg;
2. zu Fr. 5900.—, datiert 30. November 1931, ursprünglich lautend auf den obgenannten Albert Saxer als Schuldner (Grundprotokoll Elgg Bd. 55, Seite 352), zurzeit lautend auf Hans Frauchiger, zum «Rosenberg», in Elgg, wohnhaft in Schlieren (Zürich),

oder wer sonst über diese beiden Schuldbriefe Auskunft geben könnte, aufgefordert, innert der Frist von einem Jahr, von der ersten Ausschreibung an gerechnet, der Bezirksgerichtskanzlei Winterthur vom Vorhandensein dieser Briefe Anzeige zu machen, ansonst diese als kraftlos erklärt würden.

Winterthur, den 1. November 1938.

Im Namen des Bezirksgerichtes Winterthur:
(W 520[1]) Der Gerichtsschreiber: Dr. Plangg.

Der allfällige Inhaber der vermissten Inhaberobligationen Nrn. 128/32 für je 500 Franken der Genossenschaft für Volksapotheken in Zürich, datiert 1. Juli 1928, wird aufgefordert, diese Titel binnen 8 Monaten von heute an, auf der Kanzlei des Gerichtes vorzulegen. Nach nutzlosem Ablauf der Frist würden die Titel als kraftlos erklärt werden. (W 7[1])

Zürich, den 27. Dezember 1938.

Im Namen des Bezirksgerichtes, 5. Abteilung:
Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Der allfällige Inhaber der vermissten Inhaberobligation Nr. 405971 für Fr. 1000 auf die Züreher Kantonalbank in Zürich, datiert 28. November 1936, verzinslich zu 3¾ %, mit Halbjahreszinsscheinen ab 20. Februar 1938 bis 20. Februar 1943 wird aufgefordert, diesen Titel binnen 8 Monaten von heute an auf der Kanzlei des Gerichtes vorzulegen. Nach nutzlosem Ablauf der Frist würde der Titel samt Zinsscheinen als kraftlos erklärt werden. (W 10¹)

Zürich, den 27. Dezember 1938.

Im Namen des Bezirksgerichtes, 5. Abteilung:
Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Le Président du Tribunal civil I du district de Neuchâtel, somme, conformément aux articles 981 et ss. C. O., le ou les détenteurs inconnus de la feuille de capital du billet de dépôt, série V, n° 3810 du Crédit Foncier neuchâtelois, payable au porteur, échéance 1er février 1938, avec coupon semestriel de fr. 17. 50, de produire au Greffe du Tribunal du district de Neuchâtel, dans un délai de six mois, à compter du 1er juillet 1939, la feuille de capital du titre.

Notifie au débiteur interdiction de payer ce titre, faute de se voir exposer à payer deux fois. (W 328²)

Neuchâtel, le 27 juin 1939. **Le Président du Tribunal I:**
(signé) G. Béguin.

Kraftloserklärungen — Annulations

Der erstmals in Nr. 303 des Schweizerischen Handelsamtsblattes vom 27. Dezember 1938 als vermisst aufgerufene 4 % Kassaschein (alt) der Spar- & Leihkasse in Bern, Serie A, Nr. 8651 à Fr. 1000, samt Coupons per 30. September 1932 u. ff., ist dem Richter innert der anberaumten Frist nicht vorgewiesen worden; er wird hiemit kraftlos erklärt. (W 329)

Bern, den 27. Juni 1939. **Richteramt Bern,**
Der Gerichtspräsident III: R. Kuhn.

Die erstmals in Nr. 291 des Schweizerischen Handelsamtsblattes vom 12. Dezember 1938 als vermisst aufgerufenen Obligationen Nrn. 14011 und 19755 von je nom. Fr. 500, 4 %, Berner-Alpenbahn-Gesellschaft, Bern-Lötschberg-Simplon, II. Hyp. von 1912, mit Coupons per 30. Juni 1938 u. ff., sind dem Richter innert der anberaumten Frist nicht vorgewiesen worden; sie werden hiemit kraftlos erklärt. (W 330)

Bern, den 23. Juni 1939. **Richteramt Bern,**
Der Gerichtspräsident III: R. Kuhn.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Bauunternehmung. — 1939. 17. Juni. In die Kommanditgesellschaft **W. Fuchs & Co.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 15 vom 20. Januar 1936, Seite 141), Bauunternehmung, tritt als weitere Kommanditärin mit einer Bareinlage von Fr. 1000 ein Rita Fuchs geb. Grimm, in Bassersdorf (Ehefrau des unbeschränkt haftenden Gesellschafters). Die Vormundschaftsbehörde der Stadt Zürich hat gemäss Art. 177, Absatz 3, ZGB. die Zustimmung erteilt.

28. Juni. **Buch- und Zeitschriften A.-G. vormals Zeitschriften-Institut des Lesezirkels Hottingen**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 43 vom 22. Februar 1937, Seite 413). Herbert Lang und Dr. Hans Bodmer sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; deren Unterschriften sind erloschen. Das bisherige Mitglied August Deppeler ist nun Vizepräsident des Verwaltungsrates und neu wurde als weiteres Mitglied in den Verwaltungsrat gewählt Ernst Lutz, von und in Zürich. Präsident oder Vizepräsident zeichnen je mit einem der übrigen Verwaltungsratsmitglieder.

Waren- und Versandgeschäft usw. — 28. Juni. **Grands Magasins Jelmoli S. A.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 131 vom 8. Juni 1939, Seite 1174), Betrieb eines Waren- und Versandgeschäftes usw. Der bisherige Prokurist Robert Brüschweiler wurde zum Vizedirektor ernannt und führt nunmehr Kollektivunterschrift mit je einem der übrigen Kollektivunterschriftsberechtigten.

Immobilien. — 28. Juni. **Genossenschaft Erker**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 170 vom 23. Juli 1936, Seite 1783), Immobilien. Durch Beschluss der Generalversammlung vom 25. Mai 1939 wurde Kollektivprokura erteilt an Gustav Bozenhardt-Bucher, von Schaffhausen, in Zürich.

Schirme und Stofftaschen. — 28. Juni. In der Firma **H. Müller**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 13 vom 17. Januar 1939, Seite 117), Fabrikation von Schirmen und Stofftaschen, ist die Prokura von Jean Tobler erloschen.

Leder usw. — 28. Juni. Die Firma **H. Pesch**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 5 vom 7. Januar 1933, Seite 46), Handel in Leder usw., hat Einzelprokura erteilt an Fritz Leibundgut-Leibundgut, von Melchnau (Bern), in Zürich.

Corsets usw. — 28. Juni. Die Firma **Rütsche-Ullmann**, in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 5 vom 8. Januar 1936, Seite 46), Fabrikation von und Handel in Corsets usw., wird in Anpassung an die Vorschriften des revidierten Obligationenrechtes abgeändert auf **Frau Rütsche-Ullmann.**

28. Juni. Inhaberin der Firma **Schuhversand Mary Bronhofer**, in Zürich, ist Marie Bronhofer geb. Hensler, von Bürglen (Thurgau), in Zürich 11. Die Firma erteilt Prokura an den Ehemann der Inhaberin Walter Bronhofer-Hensler, in Zürich. Schuhversand. Schaffhauserstrasse 527.

Photogeschäft. — 28. Juni. Inhaber der Firma **E. Waldejo**, in Zürich, ist Ernst Waldejo-Schalcher, von Rorbas (Zürich), in Zürich 10. Photogeschäft. Kasernenstrasse 81.

Handelsgeschäfte usw. — 28. Juni. Die **Bucar A.-G. in Liq.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 18 vom 22. Januar 1938, Seite 165), Tätigung von Handelsgeschäften usw., ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

Verwertung von Patenten usw. — 28. Juni. Die Aktionäre der **ELIVER A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 55 vom 7. März 1938, Seite 513), Erwerb und Verwertung von Patenten usw., haben in ihrer Generalversammlung vom 24. Juni 1939 die Auflösung der Gesellschaft beschlossen und gleichzeitig die Beendigung der Liquidation festgestellt. Die Firma wird gelöscht.

Marmor- und Granitwerke usw. — 28. Juni. Die **Alfred Schmidweber's Erben Aktiengesellschaft**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 87 vom 16. April 1937, Seite 889), hat durch Beschluss der Generalversammlung vom 21. Juni 1939 in Anpassung an die Vorschriften des revidierten Obligationenrechtes neue Statuten festgelegt. Die der Publikation unterliegenden Bestimmungen haben dadurch folgende Aenderungen erfahren: Zweck der Gesellschaft ist die Weiterführung der von der früheren Kollektivgesellschaft «Alfred Schmidweber's Erben», in Zürich erworbenen Marmor-, Granit- und Syenitwerke. Die Gesellschaft ist berechtigt, verwandte Geschäftszweige zu führen und sich an andern Unternehmungen der gleichen Branche zu beteiligen. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—5 Mitgliedern. Das Grundkapital von Fr. 100,000 ist voll einbezahlt. Anton Dirr ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; dessen Unterschrift sowie die Prokuren von Hans Stocker und Carl Bittig-Dirr sind erloschen. Der Verwaltungsrat besteht aus Rudolf Hanhart, von Diessenhofen und Zürich, in Zürich, Präsident; Alfred Schmidweber, bisher Präsident und Delegierter; Dr. Alois Grendelmeier, von Zürich, in Küsnacht (Zürich), und Ludwig Schmitt, deutschem Reichsangehörigen, in Zürich. Rudolf Hanhart und Alfred Schmidweber bilden die Geschäftsleitung. Die Genannten sowie das Verwaltungsratsmitglied Dr. Alois Grendelmeier führen Kollektivunterschrift je zu zweien. Das Geschäftsdomizil befindet sich Rämistrasse 5, in Zürich 1.

Beteiligungen. — 28. Juni. Die Firma **Gebr. Böhler & Co. Aktiengesellschaft**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 256 vom 1. November 1938, Seite 2338), Beteiligung an Industrie- und Handelsunternehmungen, speziell an solchen der Eisen-, Stahl- und Maschinenindustrie usw., hat in der Generalversammlung vom 22. Juni 1939 eine Ergänzung von Art. 21, Absatz 1, der Statuten beschlossen. Die veröffentlichten Tatsachen sind dadurch nicht geändert worden.

Pharmazeutische Produkte. — 28. Juni. **Pharmag Aktiengesellschaft**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 227 vom 28. September 1938, Seite 2092), pharmazeutische Produkte. Das bisher einzige Verwaltungsratsmitglied Dr. Fritz Schöni führt nunmehr Kollektivunterschrift. Neu wurde in den Verwaltungsrat und zugleich als Präsident mit Kollektivunterschrift gewählt Hans Baumann, von Langnau a. A., in Herisau.

Automobilbereifung. — 28. Juni. Die Firma **A. Zeitz**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 291 vom 5. Dezember 1919, Seite 2134), Spezialhaus für Automobilbereifung, hat das Geschäftsdomizil nach Dufourstrasse 3 verlegt.

Pneuartikel usw. — 28. Juni. Die **General Pneu A.-G. Zürich**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 98 vom 28. April 1936, Seite 1029), Import und Vertrieb von Pneuartikeln usw., hat ihr Geschäftsdomizil nach Dufourstrasse 3, in Zürich 8, verlegt.

Restaurationsbetrieb. — 28. Juni. Die Firma **Johann Schnetzer**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 305 vom 30. Dezember 1936, Seite 3067), hat ihr Geschäftsdomizil verlegt nach Universitätstrasse 56, z. Pan, und verzeigt als Geschäftsnatur Restaurationsbetrieb.

Futtermittel usw. — 28. Juni. Die **Algaprovimi A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 89 vom 18. April 1939, Seite 801), Futtermittel usw., hat ihr Geschäftsdomizil verlegt nach Weinbergstrasse 29, in Zürich 6.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarwangen

Käse, Milch usw. — 1939. 27. Juni. Inhaber der Firma **Fritz Hiltbrunner**, in Thunstetten, ist Fritz Hiltbrunner, von Sumiswald, in Thunstetten. Fabrikation von Käse, An- und Verkauf von Milch und Milchprodukten. Forst.

Radios usw. — 27. Juni. Die Brüder Ernst und Hans Born, beide von Niederbipp, Ersterer in Wynau, Letzterer in Oftringen, haben unter der Firma **E. & H. Born**, in Wynau, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Juli 1939 beginnt. Handel mit Radio und elektrischen Apparaten, sowie Reparaturwerkstätte. Schützenrain.

Bureau Bern

Broderie, Lingerie. — 26. Juni. Die Firma **Mina Bieri**, Broderie und Lingerie, in Beru (S. H. A. B. Nr. 257 vom 2. November 1932, Seite 2557), wird infolge Geschäftsaufgabe im Handelsregister gelöscht.

Lebensmittel. — 26. Juni. Der Inhaber der Firma **René Gavillet**, Handel in Lebensmitteln und Vertretungen, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 43 vom 21. Februar 1938, Seite 397), hat den Sitz der Firma nach Ostermundigen, Gemeinde Bolligen verlegt. Die Geschäftsnatur lautet nunmehr: Vertretungen in Lebensmitteln. Mitteldorfstrasse.

27. Juni. In der ausserordentlichen Generalversammlung der Firma **Eisen A. G.**, Handel mit Eisen, Metallen, Röhren und verwandten Produkten, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 19 vom 24. Januar 1939, Seite 161), sind die Statuten in Anpassung an das neue Obligationenrecht total revidiert worden. Das Aktienkapital von Fr. 150,000 ist voll einbezahlt. Die Mitteilungen der Verwaltung an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief, alle gesetzlich vorgeschriebenen Bekanntmachungen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die übrigen publizierten Tatsachen erfahren keine Aenderungen.

27. Juni. Die «Gesellschaft der Ludw. von Roll'schen Eisenwerke», Aktiengesellschaft, mit Hauptsitz in Niedergerlafingen und diversen Zweigniederlassungen, wovon eine in Bern unter der Firma **Gesellschaft der Ludw. von Roll'schen Eisenwerke, Giesserei Bern** (S. H. A. B. Nr. 285 vom 5. Dezember 1938, Seite 2586), hat in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 13. Mai 1939 in Anpassung an das neue Recht ihre Statuten abgeändert. Die Firma lautet nun «Gesellschaft der Ludw. von Roll'schen Eisenwerke A. G. (Société des Usines de Louis de Roll S. A.) (Società Officine Luigi de Roll S. A.) (Louis de Roll Iron Works Ltd.)». Die Firma der Zweigniederlassung lautet **Gesellschaft der Ludw. von Roll'schen Eisenwerke A. G., Giesserei Bern.** Gegenstand der Gesellschaft ist der Betrieb von Eisenwerken, Giessereien und Maschinenfabriken. Die Gesellschaft kann ihre Tätigkeit auch auf andere Gebiete ausdehnen, die mit ihrem Zweck im Zusammenhang stehen und sich in beliebiger Form an Unternehmungen beteiligen, die in ihren Geschäftsbereich fallen. Die Vertretung der Gesellschaft erfolgt durch die Einzelunterschrift des Präsidenten des Verwaltungsrates oder durch die Kollektivunterschrift zweier zeichnungsberechtigter Personen. Präsident des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift ist Dr. Robert Schöpfer, von und in Solothurn. An den übrigen bereits eingetragenen Tatsachen sind keine Veränderungen vorgenommen worden.

27. Juni. Firma **Schweizerische Stuag, Strassenbau-Unternehmung A. G.,** mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 135 vom 14. Juni 1937, Seite 1373). Arnold Spychiger ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrate ausgeschieden. Neu an seiner Stelle wurde gewählt, ohne Unterschrift, Dr. ing. Adolf Gutzwiller, von Therwil und Wallisellen, in Wallisellen.

Alkoholfreies Restaurant usw. — 27. Juni. Die Firma **Paul Kambly,** Betrieb des alkoholfreien Restaurants, Tea-Room und Confiserie Astoria, in Bern (S. H. A. B. Nr. 108 vom 10. Mai 1938, Seite 1042), ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

27. Juni. Firma **Euböolithwerke A. G. in Olten, Zweigniederlassung Bern,** mit Hauptsitz in Olten und Zweigniederlassung u. a. in Bern (S. H. A. B. Nr. 200 vom 27. August 1938, Seite 1890). Die Prokura des Walter Gysin ist erloschen. Der Verwaltungsrat hat zu Prokuristen ernannt Emil Lüscher, von und in Seon, und Walter Bitterli, von Wisen (Solothurn), in Olten. Sie zeichnen je zu zweien kollektiv. Prokurist Alfred Spörry wohnt nun in Zürich.

27. Juni. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Spar- & Kreditgesellschaft von Wohlen,** mit Sitz in Wohlen (S. H. A. B. Nr. 144 vom 23. Juni 1939, Seite 1301), hat in ihrer Hauptversammlung vom 27. März 1939 ihre Statuten revidiert und den Bestimmungen des neuen Obligationenrechts angepasst. Die publizierten Tatsachen haben folgende Aenderungen erfahren: Die Gesellschaft bezweckt nunmehr die Weckung und Förderung des Sparsinnes und durch Gewährung von Darlehen die Hebung von Landwirtschaft, Handwerk, Handel und Gewerbe in der Gemeinde Wohlen. Das Grundkapital von Fr. 50,000 ist voll einbezahlt. Die Mitteilungen der Verwaltung an die Aktionäre erfolgen durch schriftliche Mitteilung; alle gesetzlich vorgeschriebenen Publikationen erfolgen im Amtsanzeiger für Bern-Land und im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Zur Vertretung der Gesellschaft sind nunmehr berechtigt: Der Präsident des Verwaltungsrates bezw. dessen Stellvertreter, mit Einzelunterschrift; der Buchhalter und der Kassier, welche wie bisher kollektiv zu zweien zeichnen. Präsident des Verwaltungsrates ist Alfred Baumann, von Bern, in Illiswil; Vizepräsident ist Emil Tschannen, von und in Wohlen; Buchhalter ist Hans Tauss (bisher); Kassier ist Armin Hügli (bisher). Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

Charcuterie. — 27. Juni. Die Firma **Hans Born,** Charcuterie, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 11 vom 15. Januar 1923, Seite 110), wird infolge Geschäftsaufgabe gelöscht.

Verwaltungen, Beteiligungen. — 27. Juni. Die Firma **Jean Pécout G. m. b. H. (Jean Pécout société à r. l.),** Verwaltungs- und Beteiligungsgesellschaft, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 174 vom 28. Juli 1938, Seite 1690), hat anlässlich der Gesellschafterversammlung vom 20. Juni 1939 eine Statutenänderung beschlossen, wovon die publizierten Tatsachen wie folgt betroffen werden: Aus der Gesellschaft ist Adolphe Mangold, Vater, ausgeschieden. Dessen Stammeinlage von Fr. 1000 wurde übernommen vom Gesellschafter und Geschäftsführer Auguste Julien Schenck, in Brüssel, dessen Stammeinlage nunmehr Fr. 9000 beträgt. Das volleinbezahlte Stammkapital beträgt wie bisher Fr. 20,000 und ist eingeteilt in 5 Stammeinlagen von Fr. 9000, Fr. 8000 und drei zu Fr. 1000. Die übrigen publizierten Tatsachen erfahren keine Aenderung.

Radios. — 27. Juni. Durch Entscheid des Konkursrichters des Amtsbezirkes Bern vom 18. April 1939 wurde über die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Gebr. H. Schmid & E. O. Steiner,** Radio, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 227 vom 28. September 1927, Seite 1722 und Nr. 209 vom 7. September 1929, Seite 1830), der Konkurs eröffnet. Durch Erkenntnis des Konkursrichters vom 27. April 1939 wurde das Konkursverfahren mangels genügender Aktiven eingestellt. Die Firma wird in Anwendung von Art. 66 Handelsregisterverordnung vom 7. Juni 1937 von Amtes wegen im Handelsregister gelöscht.

Immobilien. — 27. Juni. Durch Entscheid des Konkursrichters des Amtsbezirkes Bern vom 20. April 1939 wurde über die Firma **Klösterli Bern A. G.,** Erwerbung, Ueberbauung und Verwertung der sog. Klösterlibesitzung, in Bern (S. H. A. B. Nr. 138 vom 17. Juni 1930, Seite 1279), der Konkurs eröffnet. Durch Erkenntnis des Konkursrichters vom 27. April 1939 wurde der Konkurs mangels genügender Aktiven eingestellt. Die Firma wird in Anwendung von Art. 66 H. R. V. vom 7. Juni 1937 im Handelsregister von Amtes wegen gelöscht.

Bureau de Courtelary

26 juin. Dans leur assemblée générale ordinaire du 9 juin 1939, les actionnaires de la société anonyme **Société Immobilière des Marronniers,** ayant son siège à St-Imier (F. o. s. du c. du 12 juillet 1937, n° 159, page 1645), ont nommé comme administrateur Albert Pasche, de Oron-la-Ville, à St-Imier, qui engagera la société par sa signature collective avec l'un des deux autres administrateurs. Ensuite de démission, la signature de Robert Capitaine est radiée.

26 juin. Dans leur assemblée générale extraordinaire du 9 juin 1939, les actionnaires de la société anonyme **Cinémas-Théâtres S. A.,** à St-Imier (F. o. s. du c. du 30 août 1937, n° 201, page 2002), ont pris acte de la démission comme administrateur de Robert Capitaine, dont la signature est radiée. Par contre, la dite société a nommé comme nouvel administrateur Albert Pasche, de Oron-la-Ville, à St-Imier, qui engagera dorénavant la société par sa signature individuelle.

Horlogerie. — 26 juin. **Les Fils de Jules-Auguste Vuilleumier, Société anonyme,** à Tramelan-dessus (F. o. s. du c. du 14 février 1934, n° 37, page 406). Henri Vuilleumier a cessé de faire partie du conseil d'administration. Sa signature est radiée. Est nommé secrétaire du conseil d'administration Willy Vuilleumier, de et à Tramelan-dessus, déjà inscrit, lequel engagera la société par sa signature individuelle.

Bureau Frutigen

Schiefertafelfabrikation. — 27. Juni. Die Kommanditgesellschaft **Trummer, Horisberger & Co.,** Schiefertafelfabrikation, mit Sitz in Frutigen (S. H. A. B. Nr. 73 vom 28. März 1935, Seite 809), hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven werden von der neuen Einzelfirma «Alfred Trummer-Schmid», in Kandergrund, übernommen.

Inhaber der Einzelfirma **Alfred Trummer-Schmid,** in Kandergrund, ist Alfred Trummer-Schmid, Melchiors sel., von Frutigen, in Kandergrund. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der aufgelösten Kommanditgesellschaft «Trummer, Horisberger & Co.», in Frutigen. Schiefertafelfabrikation. Kandergrund, bei der Zrydsbrücke.

Bureau Laufen

Uhren usw. — 27. Juni. Alma Vogt, Inhaberin der Einzelfirma **Alma Vogt,** Uhren usw., mit Sitz in Laufen (S. H. A. B. Nr. 131 vom 8. Juni 1939), hat infolge Ehevertrags vom 30. Mai 1939 mit ihrem Ehemann Alfred Vogt, von Zürich, in Laufen, Gütertrennung gemäss Art. 241 ff. Z. G. B. vereinbart.

Bureau de Porrentruy

20 juin. La **Manufacture d'horlogerie « Lion »,** société anonyme, à Porrentruy (F. o. s. du c. du 15 août 1930, n° 185, page 1679), a, par décision du Président du Tribunal de Porrentruy du 29 avril 1936, obtenu le bénéfice d'un concordat par abandon d'actif. La société est donc dissoute. Sa liquidation étant terminée, cette raison est radiée.

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

26. Juni. Die Firma **Lüthi & Co. Maschinenbau-Aktiengesellschaft,** mit Sitz in Worb (S. H. A. B. Nr. 227 vom 28. September 1938, Seite 2092), wird infolge des am 10. September 1938 eröffneten und durch Schlusserkenntnis des Gerichtspräsidenten von Konolfingen vom 9. Juni 1939 als geschlossen erklärten Konkurses von Amtes wegen gelöscht.

Bureau Thun

Bäckerei usw. — 27. Juni. Inhaber der Firma **Paul Gfeller,** mit Sitz in Heimberg, ist Paul Gfeller, von Lützelflüh, in Heimberg. Bäckerei, Konditorei, Spezereihandlung, Futtermittel. Dornhalde.

28. Juni. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Radio- und Elektrische Apparate Thun A. G.,** mit bisherigem Sitz in Thun (S. H. A. B. Nr. 118 vom 24. Mai 1932, Seite 1248), wird infolge Sitzverlegung nach Zürich, wo sie unter der Firma «AGFI Aktiengesellschaft für Industrie-Produkte», eingetragen wurde (S. H. A. B. Nr. 145 vom 24. Juni 1939, Seite 1312) im Handelsregister von Thun gelöscht.

Obwalden — Unterwald-le-haut — Unterwalden alto

1939. 27. Juni. **Konsumgenossenschaft Alpnach & Umgebung,** in Alpnach (S. H. A. B. Nr. 174 vom 27. Juli 1928, Seite 1466). Der Präsident Meinrad Britschgi ist ausgetreten und dessen Unterschrift erloschen. Der bisher unterschriftsberechtigte Kassier Josef Waser besitzt diese Befugnis nun als Präsident und weiter wurde die Zeichnungsberechtigung dem Vorstandsmitglied Alois Aekermann zuerkannt. Derselbe sowie der Präsident und der bisherige Aktuar Thomas Röthlin zeichnen kollektiv zu zweien.

Hotel. — 27. Juni. Inhaber der Firma **J. Reisler,** in Engelberg, ist Isak Reisler, staatenlos, in Engelberg. Hotel- und Pensionsbetrieb.

27. Juni. Die Firma **Rohrer Chaletbau Giswil,** Erstellung von Holzbauten und Schreinerarbeiten, in Giswil (S. H. A. B. Nr. 138 vom 15. Juni 1937, Seite 1407), wird auf Verlangen des Inhabers, wegen Nichterreichung des eintragspflichtigen Umsatzes, im Handelsregister gestrichen.

Bäckerei, Konditorei, Spezereiwaren. — 27. Juni. Die Firma **Leodegar Bächler,** Bäckerei, Konditorei und Spezereiwaren, in Sarnen (S. H. A. B. Nr. 225 vom 26. September 1934, Seite 2670), wird infolge Wegzuges des Inhabers gelöscht.

Glarus — Glaris — Glarona

1939. 27. Juni. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **A. G. für Commerz- und Industriewerte,** bisher in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 79 vom 4. April 1939, Seite 691), hat in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 4. Mai 1939 die Statuten abgeändert und den Sitz der Gesellschaft nach Glarus verlegt. Die ursprünglichen Statuten datieren vom 16. August 1930 und wurden am 21. Dezember 1931 revidiert. Zweck der Gesellschaft ist die Beteiligung an Unternehmungen des Handels und der Industrie, die Verwaltung und Verwertung solcher Beteiligungen sowie alle mit dem vorstehend bezeichneten Gesellschaftszweck direkt oder indirekt verbundenen Geschäfte. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Franken 500,000, eingeteilt in 500 Inhaberaktien zu Fr. 1000, welche voll einbezahlt sind. Soweit für die Bekanntmachungen der Gesellschaft Veröffentlichung vorgeschrieben ist, erfolgt diese durch das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—3 Mitgliedern. Gegenwärtig gehören ihm an Dr. jur. Hans Pestalozzi, von und in Zürich, als Präsident, und Reinhard Bendel, von und in Schaffhausen. Die beiden Verwaltungsratsmitglieder führen Kollektivunterschrift. Das Rechtsdomizil der Gesellschaft befindet sich bei Dr. jur. Otto Kubli, Postgasse, in Glarus.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau d'Estavayer-le-Lac

Café. — 1939. 22 juin. La raison individuelle **Alp. Musy,** exploitation du Café du Raisin, à Dompierre (F. o. s. du c. du 17 novembre 1900, n° 376, page 1507), est radiée ensuite de décès.

Café. — 22 juin. Le chef de la maison **Max Musy,** à Dompierre, est Max Musy, fils de feu Alphonse, de et à Dompierre. Exploitation du Café du Raisin.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Stadt Solothurn

Eisenwaren usw. — 1939. 27. Juni. Aus der Kollektivgesellschaft **Gebr. Banholzer,** Eisen-, Glas-, Kristall- und Porzellanwarenhandlung, in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 2 vom 4. Januar 1919, Seite 6), ist der Gesellschafter Hugo Banholzer infolge Todes ausgeschieden. Die Firma hat sich aufgelöst und ist erloschen. Aktiven und Passiven wurden von der neuen Einzelfirma «Banholzer», in Solothurn, übernommen.

Inhaber der Einzelfirma **Banholzer,** in Solothurn, ist Max Banholzer, Cornels sel., von und in Solothurn. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Kollektivgesellschaft «Gebr. Banholzer», in Solothurn. An Ernst Lüthi, von Langnau i/E., in Solothurn, wird Einzelprokura erteilt. Handel mit Eisen-, Glas- und Porzellanwaren sowie Haushaltungsartikel. Hauptgasse 59 und 61.

Damenschneiderei. — 27. Juni. Die Firma **Susanne Leist, Maison Suzanne,** Damenschneiderei, in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 290 vom 11. Dezember 1933, Seite 2898), hat das Geschäftslokal an die Waffenplatzstrasse 17 verlegt.

Kolonialwaren. — 27. Juni. Die Firma **Leo Feier,** Kolonialwarenhandlung, in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 104 vom 7. Mai 1937, Seite 1059), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

27. Juni. Die Firma **Kieswerk A. G. Solothurn,** in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 21 vom 26. Januar 1934, Seite 235), verzeigt als Geschäftslokal: **Florastrasse 11,**

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Immobilien. — 1939. 26. Juni. Die **Dupla A. G.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 94 vom 24. April 1935, Seite 1050), Erwerb und Verwaltung von Liegenschaften, hat in der Generalversammlung vom 22. Juni 1939 ihre Statuten geändert. Sämtliche Aktien wurden in Inhaberaktien umgewandelt und es wurden die bisherigen 50 Aktien von Fr. 100 in 5 Aktien von Fr. 1000 zusammengelegt. Ferner wurde das Grundkapital von Fr. 5000 durch Ausgabe von 45 neuen Aktien erhöht auf Fr. 50,000, eingeteilt in 50 voll einbezahlte Inhaberaktien von Fr. 1000. Die weiteren Statutenänderungen berühren die publizierten Tatsachen nicht.

Tiefbau usw. — 26. Juni. Ueber die Firma **Gottlieb Walker**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 101 vom 2. Mai 1934, Seite 1168), Tiefbau, wurde am 3. Mai 1939 der Konkurs erkannt. Nach Einstellung und Schluss des Konkursverfahrens wird die Firma, deren Geschäftsbetrieb aufgehört hat, von Amtes wegen gelöscht.

26. Juni. Unter dem Namen **Raco-Stiftung** besteht auf Grund der Urkunde vom 22. Juni 1939 eine Stiftung mit Sitz in Basel mit dem Zweck, Angestellten und Arbeitern der «Raco A. G.» im Falle von Invalidität und Alter, sowie deren hinterlassenen Angehörigen einmalige oder regelmässige Zuwendungen zu machen. Organ der Stiftung ist der Stiftungsrat aus 1—3 Mitgliedern. Die Mitglieder des Stiftungsrates Adam Freuler, von Basel, Präsident; Dr. Victor Laepple, von Basel, und Karl Landerer, deutscher Staatsangehöriger, alle in Basel, führen die Unterschrift je zu zweien. Geschäftsdomizil: Tellstrasse 48.

26. Juni. Inhaber der Firma **H. Kohler, Buchdruckerei Amerbach**, in Basel, ist Hermann Kohler-Wanner, von Basel, in Muttenz. Buchdruckerei. Hammerstrasse 128 (Bureau).

Lederwaren usw. — 26. Juni. Die Firma **Marguerite Hartmann**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 187 vom 12. Juli 1938, Seite 1783), Handel in Lederwaren usw., ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Architekturgeschäft. — 26. Juni. Aus der Kollektivgesellschaft **G. Doppler & Söhne**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 157 vom 8. Juli 1933, Seite 1674), Architekturgeschäft, ist Emil Gustav Doppler-Goetschy ausgeschieden. Die Firma wird abgeändert in **A. & K. Doppler.**

Schuhwaren. — 26. Juni. Die **Gysin & Cie Aktiengesellschaft in Liq.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 83 vom 11. April 1939, Seite 741), Fabrikation und Handel mit Schuhwaren, ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

Pharmazeutische Produkte usw. — 26. Juni. Die **F. Hoffmann-La Roche & Co Aktiengesellschaft**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 6 vom 9. Januar 1939, Seite 52), hat in der Generalversammlung vom 15. Juni 1939 die bisherigen Namenaktien in Inhaberaktien umgewandelt. Die Statuten wurden entsprechend geändert. Das Aktienkapital von Fr. 16,000 ist voll einbezahlt.

Weisswaren. — 26. Juni. Die **M. Gsell-Adam's Erbe G. m. b. H.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 144 vom 23. Juni 1939, Seite 1303), Weisswarengeschäft, erteilt Einzelprokura an Emma Gürtler, von und in Basel.

27. Juni. Aus dem Verwaltungsrat der **Sackzentrale A. G.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 16 vom 20. Januar 1939, Seite 142), ist Dr. Peter Zschokke ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Als einziges Mitglied des Verwaltungsrats, mit Einzelunterschrift, wurde gewählt der bisherige Geschäftsführer Albert Grass. Das Aktienkapital von Fr. 10,000 ist voll einbezahlt.

27. Juni. In der **Immobiliengesellschaft Schützengraben A. G.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 155 vom 6. Juli 1938, Seite 1501), wurde zu einem weiteren Mitglied des Verwaltungsrates gewählt Dr. Peter Conradin von Planta, von Chur, in Basel. Er führt die Unterschrift zusammen mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

27. Juni. Die **«Rhenus» Aktien-Gesellschaft für Schiffahrt & Spedition**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 181 vom 5. August 1938, Seite 1737), hat in der Generalversammlung vom 26. April 1939 ihre Statuten geändert. Die Firma lautet nunmehr **«Rhenus» Aktiengesellschaft für Schiffahrt und Spedition («Rhenus» Société Anonyme de Navigation et d'Expédition).** Zweck der Gesellschaft ist nunmehr der Betrieb der Schiffahrt auf dem Rhein, seinen Nebenflüssen und Kanälen, auf niederländischen und belgischen Gewässern, auf andern Flüssen und auf dem Meere, ferner das Speditions-, Kommissions- und Lagergeschäft, sowie alle mit vorstehenden Aufgaben zusammenhängenden Geschäfte; die Gesellschaft kann sich an andern Unternehmungen beteiligen. Die übrigen Aenderungen berühren die publizierten Tatsachen nicht. Das Aktienkapital von Fr. 1.500.000 ist voll einbezahlt.

27. Juni. Die **Rhein- und See-Transport A. G.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 181 vom 5. August 1938, Seite 1737), hat in ihrer Generalversammlung vom 26. April 1939 die Statuten geändert. Zweck der Gesellschaft ist nunmehr der Betrieb der Schiffahrt auf dem Rhein, seinen Nebenflüssen und Kanälen, auf niederländischen und belgischen Gewässern, auf andern Flüssen und auf dem Meere, ferner das Speditions-, Kommissions- und Lagergeschäft sowie alle mit vorstehenden Aufgaben zusammenhängenden Geschäfte; die Gesellschaft kann sich an andern Unternehmungen beteiligen. Der Verwaltungsrat besteht aus mindestens 3 Mitgliedern. Die übrigen Aenderungen berühren die publizierten Tatsachen nicht.

Papier usw. — 27. Juni. Die **Papyrus Aktiengesellschaft vormals Samuel Fischer**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 144 vom 24. Juni 1935, Seite 1607), Handel mit Papier usw., hat in der Generalversammlung vom 24. Juni 1939 ihre Statuten revidiert. Die Aenderungen berühren die publizierten Tatsachen nicht. Das Grundkapital von Fr. 200,000 ist voll einbezahlt.

27. Juni. Aus dem Vorstand der Genossenschaft **Pensionskasse der Schweizerischen National-Versicherungs-Gesellschaft**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 13 vom 21. Juni 1937, Seite 1434), ist Wilhelm Broschadt ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Zum neuen Vorsitzenden wurde ernannt Dr. Hans Theler, von Ausserberg (Wallis), in Basel; er oder sein Stellvertreter führt die Unterschrift zusammen mit einem der übrigen Vorstandsmitglieder.

28. Juni. Die Aktiengesellschaft «Vacuum Oil Company, Vacuum Olie Maatschappij N. V.», in Rotterdam, hat ihre Zweigniederlassung in Basel aufgegeben. Die Firma **Vacuum Oil Company (Vacuum Olie Maatschappij N. V. Rotterdam Filiale Basel** (S. H. A. B. Nr. 226 vom 28. September 1937, Seite 2194), ist daher in Basel erloschen.

28. Juni. Unter der Firma **Vacuum Oil Company A. G. (Vacuum Oil Company S. A.)** besteht auf Grund der Statuten vom 15. Juni 1939 mit Sitz in Basel eine Aktiengesellschaft. Gegenstand des Unternehmens sind Kauf, Verkauf, Import, Export, Fabrikation und Verwendung aller Mineralöl- und verwandter Produkte, aller Arten von Fetten, Schmierapparaten, dazugehörigen Verpackungen, die Produktion von Rohöl, Transport, Lagerung und Aufbewahrung solcher Waren. Die Gesellschaft übernimmt von der «Vacuum Oil Company, Vacuum Olie Maatschappij N. V.», in Rotterdam, auf den 31. Dezember 1938 Aktiven von deren Zweigniederlassung in Basel im Betrage von Fr. 442,745.65 und Passiven im Betrage von Fr. 102,673.47 zum Uebernahmepreis von Fr. 340.072.18 gegen Uebergabe von 2497 Aktien sowie unter Gutschrift von Fr. 90.372.18. Das Grundkapital beträgt 250,000 Franken, eingeteilt in 2500 voll einbezahlte Namenaktien von Fr. 100. Die Bekanntmachungen an die Aktionäre erfolgen durch Briefe, die vorgeschriebenen Publikationen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus mindestens drei Mitgliedern. Es gehören ihm an Ernst Fatzer, von Romanshorn, in Basel; Präsident und Delegierter, René Louis Marie Durrien, französischer Staatsangehöriger, in Paris, und Artur Angly, von und in Basel. Ernst Fatzer führt Einzelunterschrift; Artur Angly zeichnet zusammen mit dem Delegierten oder einem weiteren Zeichnungsberechtigten. Domizil: Spiegelgasse 4.

Textilvertretungen. — 28. Juni. Die Firma **Fritz Schuhmacher**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 285 vom 5. Dezember 1934, Seite 3350), Vertretungen in Textilwaren, hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Ochsengasse 2.

Tierärztliche Spezialitäten. — 28. Juni. Inhaber der Firma **A. Eisenhut**, in Basel, ist Arnold Eisenhut-Messerli, von Wald (Appenzell A.-Rh.), in Neu-Allschwil, Gemeinde Allschwil (Baselland). Fabrikation und Vertrieb tierärztlicher Spezialitäten und hygienischer Bedarfsartikel. Hegenheimerstrasse 22 (Bureau).

Wollgarne usw. — 28. Juni. Hermann Hütter, von Schönenbuch (Baselland), in Basel, und Rudolf Freiberger, von Dürnten, in Zürich, haben unter der Firma **Hütter & Freiberger**, in Basel, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die mit dem 1. Juli 1939 beginnt. Die Gesellschafter führen Kollektivunterschrift. Engroshandel in Wollgarnen und ähnlichen Artikeln; Vertretungen in Artikeln der Textilindustrie. Predigerhofstrasse 31.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

1939. 26. Juni. Der Verein unter dem Namen **Rabattsparverein Speicher und Umgebung**, mit Sitz in Speicher (S. H. A. B. Nr. 246 vom 20. Oktober 1938, Seite 2251), hat in seiner Hauptversammlung vom 25. Mai 1939 den Verzicht auf die Eintragung im Handelsregister beschlossen; er wird daher gelöscht.

Aargau — Argovie — Argovia

1939. 27. Juni. Emil Merz-Eichenberger, von Beinwil am See, und Karl Kaspar, von Oberkulm, beide in Beinwil am See, haben unter der Firma **Merz & Kaspar, Elektrisches Installationsgeschäft**, in Beinwil am See, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1939 ihren Anfang nimmt. Der Gesellschafter Emil Merz führt allein die Unterschrift; der Gesellschafter Karl Kaspar ist ohne Vertretungsbefugnis. Elektrisches Installationsgeschäft. Platte Nr. 303.

Spezereiwaren. — 27. Juni. Die Firma **Weber-Vogt**, Spezereihandlung, mit Sitz in Menziken (S. H. A. B. 1907, Seite 671), wird in Anpassung an die Vorschriften des revidierten Obligationenrechtes abgeändert auf **Frau J. Weber-Vogt.**

Weisswaren usw. — 27. Juni. Die Firma **Laven-Schmid, vormals R. & M. Schmid**, Weisswaren- und Stickereigeschäft, mit Sitz in Baden (S. H. A. B. Nr. 17 vom 21. Januar 1922, Seite 129), wird in Anpassung an die Vorschriften des revidierten Obligationenrechtes abgeändert auf **Frau H. Laven-Schmid.**

27. Juni. Die Firma **Edelmann, z. Warenhalle**, Spezial-Wäschegeschäft und verwandte Artikel, in Bremgarten (Aargau) (S. H. A. B. Nr. 108 vom 12. Mai 1937, Seite 1106), wird in Anpassung an die Vorschriften des revidierten Obligationenrechtes abgeändert auf **Frau Edelmann z. Warenhalle.**

27. Juni. Die Firma **Steiner, Maurergesehäft**, Ausführung von Hoch- und Tiefbauten, mit Sitz in Laufenburg (S. H. A. B. Nr. 77 vom 1. April 1922, Seite 624), wird in Anpassung an die Vorschriften des revidierten Obligationenrechtes abgeändert auf **Frau Steiner Maurergeschäft.**

Autos. — 27. Juni. Die Firma **Gottfried Kyburz jun.**, in Oberentfelden (S. H. A. B. Nr. 127 vom 3. Juni 1939, Seite 1136), hat die Fabrikation und den Vertrieb der Waschmaschine «Hydrofix» aufgegeben und verzeigt nun als Natur des Geschäftes nur noch: Autoreparaturwerkstätte und Autohandel.

Patentverwertung. — 27. Juni. **Imbertgas-Aktiengesellschaft**, mit Sitz in Aarau (S. H. A. B. Nr. 170 vom 24. Juli 1937, Seite 1758). In der Generalversammlung vom 12. Mai 1939 wurde, unter Beobachtung der gesetzlichen Vorschriften über die Kapitalherabsetzung, das bisherige Aktienkapital von Fr. 177,000, eingeteilt in 1770 Namenaktien zu je Fr. 100, vollständig abgeschrieben. Gleichzeitig wurde ein neues Grundkapital von Fr. 50,000 geschaffen, eingeteilt in 50 auf den Namen lautende Aktien zu je Fr. 1000. Sämtliche neuen Aktien sind durch Verrechnung mit Forderungen an die Gesellschaft voll liberiert. Dementsprechend sind die Statuten abgeändert worden; diese wurden überdies dem neuen Obligationenrecht angepasst. Zweck der Gesellschaft ist der Ankauf und Verkauf sowie die Verwertung aller bisherigen und zukünftigen Patente und damit zusammenhängende Unteransprüche, die irgendwie mit dem Holzgenerator «Imbert» in Beziehung stehen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50,000, eingeteilt in 50 auf den Namen lautende und voll liberierte Aktien zu je Fr. 1000. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Gesetzlich vorgeschriebene Veröffentlichungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—5 Mitgliedern. Gottlieb Lenzin und Armand Bloch sind aus dem Verwaltungsrate ausgeschieden.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

Strickerei und Handlung. — 1939. 27. Juni. Die Firma **Paul Elischer-Beehtel**, Strickerei und Handlung, in Romanshorn (S. H. A. B. Nr. 279 vom 28. November 1929, Seite 2352), wird infolge Reduktion des Geschäftsbetriebes und Verzichts auf die Eintragung gelöscht.

Rohwaren, Leder, Därme und Metzgereibedarfsartikel. — 27. Juni. **Gebr. Moos Söhne**, Kollektivgesellschaft mit Sitz in Kreuzlingen (S. H. A. B. Nr. 79 vom 4. April 1939, Seite 691). Die beiden Gesellschafter Leo Moos, in Vaduz und Siegfried Moos, in Konstanz führen nun Kollektivunterschrift. Geschäftsdomizil: Bahnhofstrasse 35a (St. Gallerhof).

27. Juni. **Obstverwertungsgenossenschaft Bischofszell**, mit Sitz in Bischofszell (S. H. A. B. Nr. 180 vom 4. August 1934, Seite 2188). An Stelle des infolge Todes ausgeschiedenen Vizepräsidenten Rudolf Scherb wurde Jakob Wartenweiler, von Schweizersholz, Gemeinde Neukirch a. d. Thur, in Schönfeld-Schweizersholz, Gemeinde Neukirch a. d. Thur, zum Vizepräsidenten (bisher Mitglied) ernannt. Als neues Mitglied wurde Konrad Högger, von und in Bischofszell, in die Verwaltung gewählt. Der Vizepräsident besitzt Kollektivunterschrift in Verbindung mit dem Präsidenten oder Aktuar. Die Unterschrift des verstorbenen Vizepräsidenten wird gelöscht. Kollektivprokura wurde erteilt an Heinrich Schoch, von Fischenthal, in Bischofszell, und Kurt Etter, von und in Bischofszell.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Faido

Albergo e ristorante. — 1939. 27 giugno. La ditta individuale **Solari-D'Ambrogio, Albergo Cornone,** con sede in Dalpe (F. u. s. di c. del 26 luglio 1935, n° 172, pag. 1918), viene radiata ad istanza della titolare in seguito a cessione di attivo e passivo alla nuova ditta: «Eredi fu Felice D'Ambrogio, Albergo Cornone», con sede in Dalpe.

Marta D'Ambrogio rimaritata Solari, da ed in Faido, e figli Rosetta, Riccardo e Tomaso D'Ambrogio fu Felice, da Dalpe, in Faido, hanno costituito una società in nome collettivo con sede in Dalpe, sotto la denominazione: **Eredi fu Felice D'Ambrogio, Albergo Cornone.** La società assume l'attivo ed il passivo della cessata ditta «Solari-D'Ambrogio, Albergo Cornone», in Dalpe, continuando, con il 1° luglio, nella gestione dell'albergo e ristorante, in Cornone, di Dalpe, portante l'insegna: «Albergo Cornone». Firma per la ditta la sola socia Marta Solari-D'Ambrogio.

Ufficio di Lugano

Pubblicazione rettificata (F. u. s. di c. del 26 giugno 1939, n° 146, pag. 1318): Camiceria, ecc. — Angelina Lavelli ha cessato di far parte della società in nome collettivo **A. Lavelli & Figli & Co.,** con sede in Lugano, camiceria ed articoli per signori (F. u. s. di c. del 15 giugno 1934, n° 137, pag. 1636). La società continua fra gli altri tre soci Elia Lavelli e Giuseppe ed Angelina Maiocchi, sotto la ragione **Lavelli & Maiocchi.**

Noleggio serbatoi per trasporto divini. — 27 giugno. La società anonima «L. Cappelletti Società Anonima», con sede a Lugano (F. u. s. di c. del 15 maggio 1933, n° 112, pag. 1164), per deliberazione presa dall'assemblea degli azionisti del 15 giugno 1939, è entrata in liquidazione. Le funzioni di liquidatore sono state affidate all'amministratore Emilio Morel, da Marnand, a Lugano, che procederà nei suoi incombenti sotto la ragione sociale **L. Cappelletti Società Anonima in liquidazione.**

27 giugno. La società anonima «Schweizerische Hotelgesellschaft» con sede principale a Lucerna e succursale a Lugano sotto la denominazione **Società Svizzera di Alberghi** (F. u. s. di c. del 30 dicembre 1932, n° 306, pag. 3081), notifica di aver soppresso la succursale di Lugano, causa cessazione di esercizio, a seguito della vendita del proprio albergo in Lugano. Detta succursale viene di conseguenza cancellata dal registro di commercio.

Lattoniere idraulico. — 28 giugno. Titolare della ditta **Egidio Donada,** in Muzzano, è Egidio Donada, di Emilio, da ed in Muzzano. Lattoniere idraulico.

Distretto di Mendrisio

Coloniali. — 26 giugno. Titolare della ditta individuale **Laim Francesco,** in Balerna, è Francesco Laim di Guglielmo, da Alvaneu (Grigioni), a Balerna. Coloniali all'ingrosso.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

Distillerie etc. — 1939. 23 juin. La **Société anonyme Auguste Musso-Lomazzi,** distillerie, fabrication de liqueurs, dont le siège est à Lausanne (F. o. s. du c. du 17 juillet 1935), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 15 juin 1939, prononcé sa dissolution. La liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée. L'actif et le passif sont repris par «Mme Pauline Lomazzi», à Lausanne.

Le chef de la maison **Mme Pauline Lomazzi,** à Lausanne, est Appollonie dite Pauline fille de François Jaggi, veuve de Pompée-Victor Lomazzi, de Varen (Valais), à Lausanne. Elle reprend l'actif et le passif de la «Société anonyme Auguste Musso-Lomazzi», à Lausanne, dont la raison est radiée. Distillerie, fabrication de liqueurs. Commerce de vins. Avenue de Cour 28.

Publicité, décoration. — 27 juin. Le chef de la maison **Pasche, agence Reval,** à Lausanne, est Pierre-Jules Pasche, de Servion, à Lausanne. Publicité et décoration. Avenue de la Gare 40.

Paratonnerres etc. — 27 juin. Par prononcé du 9 juin 1939, le Président du Tribunal civil du district de Lausanne a ordonné la révocation de la faillite de la maison **Maurice Annen,** à Lausanne, installations de paratonnerres, et entreprise de ferblanterie, couverture et appareillage, dont le titulaire a été déclaré en état de faillite (F. o. s. du c. du 3 juin 1939). L'inscription est en conséquence rétablie comme ci-devant (F. o. s. du c. du 12 juin 1936). Les bureaux sont transférés: Rue des Echelettes 11, et l'atelier Rue St-Roch 20.

27 juin. Dans son assemblée générale extraordinaire du 22 juin 1939, la **Société immobilière Grand Rosemont A.,** société anonyme dont le siège est à Lausanne (F. o. s. du c. du 6 janvier 1939), a revisé ses statuts. Les modifications intéressant les tiers sont les suivantes: le capital social de 20,000 fr., divisé en 40 actions nominatives de 500 fr. chacune, entièrement libérées, a été porté à 50,000 fr. par l'émission de 30 actions au porteur de 1000 fr. chacune, entièrement libérées, soit 11 actions nouvelles libérées par compensation de créance et 19 actions nouvelles libérées par versement en espèces. Les 40 actions anciennes nominatives de 500 fr. sont transformées en 20 actions au porteur de 1000 fr. chacune entièrement libérées. Le capital social est ainsi de 50,000 fr., divisé en 50 actions au porteur de 1000 fr. nominal chacune, entièrement libérées. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Ont été nommés administrateurs Quinto Ramella, de nationalité italienne, à Lausanne, président, et Edouard Kellenberger, de Walzenhausen (Appenzell-Rh. ext.), à Lausanne. L'administrateur déjà inscrit est Eugène Kellenberger, de Walzenhausen (Appenzell-Rh. ext.). L'assemblée du 22 juin 1939, a décidé que la société serait engagée par la signature sociale individuelle du président Quinto Ramella seul. Les autres administrateurs Eugène Kellenberger et Edouard Kellenberger n'ont pas la signature sociale.

27 juin. Dans son assemblée générale extraordinaire du 16 juin 1939, la **Société Immobilière Riponne-Valentin,** société anonyme dont le siège est à Lausanne (F. o. s. du c. du 16 juillet 1937), a adopté de nouveaux statuts en harmonie avec les dispositions du nouveau Code fédéral des obligations. Ils portent la date du 16 juin 1939. Les modifications apportées aux faits publiés antérieurement sont les suivantes: la société a pour but l'achat, la location, la gérance et généralement la mise en valeur de propriétés immobilières et leur revente en bloc ou en détail. Elle a également pour but l'exploitation éventuelle dans ses immeubles d'un café-restaurant à l'enseigne «Café Vaudois». Le capital social de 60,000 fr. est divisé en 120 actions de 500 fr. chacune. Les actions, anciennement nominatives, sont actuellement au porteur et entièrement libérées. Les publications prévues par la loi ou par les statuts sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le bureau de la société est transféré à l'Etude du notaire Marius Blanc, rue Centrale 6.

27 juin. Dans leur assemblée générale extraordinaire du 14 juin 1939, les actionnaires de la **Société Immobilière de la Rue de la Paix B.,** société anonyme dont le siège est à Lausanne (F. o. s. du c. du 4 avril 1938), ont décidé la révision générale des statuts. Les modifications intéressant les tiers sont les suivantes: la société a pour but toutes opérations immobilières soit l'achat, l'exploitation et la vente de tous immeubles bâtis ou non, ainsi que la construction de bâtiments. Elle pourra s'intéresser sous forme de participation à toutes sociétés ou entreprises similaires, fonder des sociétés, gérer toutes participations mobilières et immobilières. Le capital social de 140,000 fr. est divisé en 280 actions de 500 fr. chacune. Les actions, anciennement nominatives, sont actuellement au porteur et entièrement libérées. Les publications imposées par les statuts ou par la loi sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 5 membres. Elle est engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective de deux administrateurs. Les administrateurs inscrits sont François Drion du Chapois, président; Eugène d'Okolski et Henri Zahnd.

27 juin. Dans son assemblée générale extraordinaire du 24 juin 1939, la **Société foncière Fontanettaz B. S. A.,** société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 30 avril 1937), a pris acte de la démission de l'administrateur Charles Jacot dont la signature est radiée et a nommé pour le remplacer comme seul administrateur Louis Ruche, de Mitlödi (Glaris) et Genève, à Lausanne, qui engagera la société par sa signature individuelle. Les bureaux de la société sont transférés chez le nouvel administrateur, Louis Ruche, Place St-François 5.

Produits horlogers. — 27 juin. **Société de vente des produits Jaeger-Lecoultre S. A.,** exploitation de tous produits horlogers, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 15 décembre 1938), est radiée d'office ensuite de transfert de son siège à Genève où elle a été inscrite (F. o. s. du c. du 22 juin 1939).

Gypserie, peinture. — 28 juin. Le chef de la maison **Paul Nicolas,** à Lausanne, est Paul-François-Louis Nicolas, allié Berger, d'Epalinges, à Lausanne. Gypserie et peinture. Avenue de Chailly 22.

Cuirs et peaux. — 28 juin. La raison **Mallepell,** à Lausanne, cuirs et peaux (F. o. s. du c. du 7 janvier 1937), est radiée ensuite de décès du titulaire. L'actif et le passif sont repris par la maison «Edouard Mallepell», à Lausanne.

Le chef de la maison **Edouard Mallepell,** à Lausanne, est Edouard-Charles, fils de Edouard Mallepell, de Braggio in Calanca (Grisons), à Lausanne, lequel reprend l'actif et le passif de la raison «Mallepell», à Lausanne, radiée. Cuirs et peaux, pelleteries, fourrures en gros. Rue du Port Franc (Gare du Flon).

28 juin. Dans sa séance du conseil d'administration du 29 mai 1939, la **Société des Entrepôts Frigorifiques Flon-Terreaux,** société anonyme dont le siège est à Lausanne (F. o. s. du c. du 30 janvier 1923), a nommé comme fondés de pouvoirs, avec signature individuelle Pierre Blancpain, de Villeret, à Fribourg, et Bernard Blancpain, de Villeret, à Villars sur Marly. Fritz Graenicher, administrateur sans signature, décédé, est radié.

Appareils photographiques. — 28 juin. Dans son assemblée générale extraordinaire du 23 juin 1939, la société **Kodak (S. A.),** société anonyme dont le siège est à Lausanne (F. o. s. du c. du 3 septembre 1938), a révisé ses statuts. La revision porte sur des articles des statuts non soumis à publication. Le capital social de 400,000 fr. représenté par 800 actions de 500 fr. chacune nominatives, est entièrement libéré.

Bureau de Nyon

24 juin. Aux termes d'acte authentique du 19 juin 1939, il a été constitué une fondation qui porte la dénomination **Fondation de la Société Anonyme Tavelli et Bruno,** et dont le siège est à Nyon. Cette fondation a pour but la prévoyance du personnel dirigeant, employé et ouvrier de la société «Tavelli et Bruno S. A.», telle que par exemple l'assurance contre les conséquences économiques de la vieillesse et du décès et, éventuellement de l'invalidité. La direction et l'administration de la fondation sont confiées à un conseil de fondation, composé de 3 membres élus par la société anonyme «Tavelli et Bruno S. A.». Font partie de ce conseil Amédée Zanalda, d'origine italienne, à Genève; Walter Hesslein, de Longirod, à Nyon, secrétaire, et François Bonnin, d'origine française, à Nyon, président. Chacun des trois membres du conseil engage la fondation par sa signature individuelle.

Bureau de Vevey

26 juin. Les raisons suivantes sont radiées d'office:

1. **G. Messager, Distillerie de Montreux,** à Montreux-le Châtelard (F. o. s. du c. du 28 août 1915, n° 195, page 1158), ensuite de départ du titulaire;

2. Hôtel. — **G. Mani,** à Montreux-le Châtelard, exploitation de l'Hôtel Métropole (F. o. s. du c. des 18 août 1908, n° 212, page 1490; 22 octobre 1921, n° 260, page 2053), ensuite de décès du titulaire.

Salon de coiffure pour dames. — 26 juin. Le chef de la maison **Marcel Magnant,** à Montreux-le Châtelard, coiffeur pour dames, sous l'enseigne «Maison Tilly» (F. o. s. du c. du 16 novembre 1918, n° 270, page 1784), fait inscrire que le titulaire est originaire de France et est actuellement domicilié au Châtelard; le genre de commerce est: salon de coiffure pour dames, à l'enseigne «Tilly»; les locaux et bureau se trouvent à la Grand'Rue n° 92.

27 juin. La société anonyme **Hôtel Régina, Caux S. A.,** ayant son siège à Montreux-Planches (F. o. s. du c. des 29 juin 1932, n° 149, page 1598; 10 décembre 1937, n° 289, page 2722), fait inscrire qu'elle a désigné comme président de son conseil d'administration, Vadis Rouge (administrateur inscrit), lequel signera collectivement avec le secrétaire ou un administrateur. David-Louis Beauverd, président, sortant de charge, est radié et ses pouvoirs éteints.

Vins. — 28 juin. La société anonyme **Grossenbacher & Cie. Société Anonyme, Succursale de Vevey,** commerce de vins, dont le siège principal est à Langenthal, avec succursale à Vevey (F. o. s. du c. des 27 mai 1919, n° 72, page 507; 29 mai 1939, n° 122, page 1432), fait inscrire que son administrateur Samuel Grossenbacher, décédé, est radié et ses pouvoirs éteints.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

1939. 26 juin. La société anonyme **Cie des Montres Vertex S. A. (Vertex Watch Co S. A.),** ayant son siège à La Chaux-de-Fonds et pour but la fabrication, l'achat et la vente d'horlogerie (F. o. s. du c. des 7 février 1928, n° 31, et 7 juin 1930, n° 131), fait inscrire que les bureaux sont actuellement Rue Léopold Robert 66 (bâtiment Minerva).

26 juin. La société anonyme **Compagnie des Montres Auréole (Auréole Watch Co),** ayant son siège à La Chaux-de-Fonds et pour but la fabrication, l'achat, la vente, représentation et commission d'horlogerie et tout ce qui se rattache à cette branche (F. o. s. du c. des 1er mai 1928, n° 101, et 31 décembre 1936, n° 306), fait inscrire que les bureaux sont actuellement Rue Léopold Robert 66 (bâtiment Minerva).

Bureau du Locle

Radios, hôtel etc. — 26 juin. La maison **Georges Bühler,** appareils de radiophonie, gramophones et instruments de musique, électricité et tous appareils s'y rattachant, au Locle (F. o. s. du c. du 22 juin 1933, n° 143, page 1509), ajoute à son genre de commerce: Exploitation de l'Hôtel Fédéral, au Col-des-Roches. Col-des-Roches n° 39, Le Locle.

Genf — Genève — Ginevra

1939. 26 juin. Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale extraordinaire du 14 juin 1939, la **Société Immobilière Tour-Balexert,** société anonyme ayant son siège à Vernier (F. o. s. du c. du 14 août 1935, page 2067), a décidé: 1. de porter son capital social de la somme de 12,000 francs à celle de 50,000 fr. par l'émission de 38 actions nouvelles de 1000 fr. chacune, au porteur; 2. de transformer ses 12 actions anciennes de 1000 fr. nominatives, en actions au porteur; 3. d'adopter de nouveaux statuts et de les adapter à la législation nouvelle. Les faits antérieurement publiés sont modifiés sur les points suivants: Le capital social est entièrement libéré, il est fixé à 50,000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou plusieurs membres.

Pièces détachées pour bicyclettes, autos etc. — 26 juin. La société anonyme **Cyclauto S. A.,** ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 7 décembre 1937, page 2693), a, dans son assemblée générale ordinaire du 20 juin 1939, modifié ses statuts en ce sens que la société sera valablement représentée et engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective de deux administrateurs ou, en cas d'administrateur unique, par la seule signature de ce dernier. Le conseil d'administration est actuellement composé de Eugène Grimm, de et à Genève, président; Charles-Alfred Berger, de Oberthal (Berne), à Genève, secrétaire; Charles-Louis-Alphonse Meury (inscrit) avec signature collective à deux. Les pouvoirs de ce dernier sont modifiés en conséquence.

26 juin. Aux termes d'acte authentique en date du 23 juin 1939, il a été constitué sous la dénomination de **Société Immobilière Quai de l'Ile 1** avec siège à Genève, une société anonyme ayant pour objet la construction, l'achat, la vente et la gérance de tous immeubles dans le canton de Genève et notamment l'achat pour le prix de 87,000 fr., d'un immeuble sis en la commune de Genève, section Cité, parcelles 5605 et 5606, avec bâtiment n° G. 628, sis au Quai de l'Ile n° 1. Le capital social est de 50,000 fr., divisé en 50 actions au porteur de 1000 fr. chacune. Le capital est libéré à concurrence de 20,000 fr. en espèces. Les publications de la société seront faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou plusieurs membres. Jean-Paul Galland, de et à Genève, a été désigné comme administrateur unique et engage la société par sa signature individuelle. Adresse de la société: 2 Place des Alpes, au domicile de Jean-Paul Galland.

Entreprise de transports et déménagements. — 26 juin. La raison **Ducret Edouard,** entreprise de transports et déménagements, à Genève (F. o. s. du c. du 24 novembre 1936, page 2760), est radiée ensuite du décès du titulaire survenu le 27 mars 1939.

La maison est continuée depuis cette date, avec reprise de l'actif et du passif, sous la raison **Vve Edouard Ducret,** à Genève, par la veuve du précédent, Léa-Marie Ducret née Brand, de et à Genève. Entreprise de transports et déménagements. Rue de Montchoisy n° 2.

Revue, éditions et publicité, etc. — 26 juin. La société anonyme dite **L'Effort Industriel et Commercial Société Anonyme,** à Genève (F. o. s. du c. du 6 février 1936, page 305), dissoute de fait depuis 1936, se trouve actuellement entièrement liquidée. Cette société est radiée avec l'approbation de l'Autorité cantonale de surveillance.

26 juin. La **Société Immobilière les Deux Roses,** société anonyme à Genève (F. o. s. du c. du 2 octobre 1936, page 2329), a, dans son assemblée générale extraordinaire des actionnaires du 9 juin 1939, voté sa dissolution. La liquidation étant terminée, la société est radiée.

26 juin. Aux termes de procès-verbal authentique de son assemblée générale extraordinaire du 19 juin 1939, la **Société Immobilière Servette Orangerie B,** société anonyme à Genève (F. o. s. du c. du 24 novembre 1933, page 2753), a voté sa dissolution. La liquidation étant terminée, la société est radiée.

26 juin. La **Société Immobilière Emilia,** société anonyme à Genève (F. o. s. du c. du 10 octobre 1933, page 2371), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 9 juin 1939, voté sa dissolution. La liquidation étant terminée, la société est radiée.

26 juin. La **Société Immobilière Les Cerisiers,** société anonyme à Pinchat, commune de Veyrier (F. o. s. du c. du 12 octobre 1934, page 2826), a, dans son assemblée générale extraordinaire des actionnaires du 15 juin 1939, voté sa dissolution et constaté la clôture de sa liquidation. Cette société est radiée.

26 juin. Dans son assemblée générale extraordinaire des actionnaires du 14 juin 1939, la **Société Immobilière Bélotte Horizon,** société anonyme à Genève (F. o. s. du c. du 28 novembre 1936, page 2802), a voté sa dissolution et constaté la clôture de sa liquidation. Cette société est radiée.

26 juin. Aux termes d'acte authentique d'assemblée générale en date du 14 juin 1939, la **Société Immobilière Route de Chancy B,** société anonyme à Genève (F. o. s. du c. du 30 avril 1934, page 1141), a décidé sa dissolution. Sa liquidation étant terminée, cette société est radiée.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum

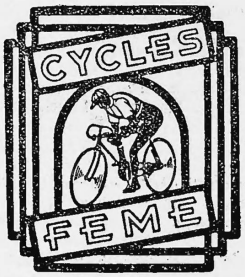
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 95911. Hinterlegungsdatum: 10. Februar 1939, 17 Uhr.
Ferd. Metzler, Mechaniker, **Balgach** (St. Gallen, Schweiz).
Handelsmarke.

Fahrräder.



Nr. 95912. Hinterlegungsdatum: 14. April 1939, 4 Uhr.
Textilwerk A.-G. Gossau, Hirschenstrasse, **Gossau** (St. Gallen, Schweiz).
Fabrikmarke.

Wollene Textilerzeugnisse.

Nr. 95913. Hinterlegungsdatum: 13. April 1939, 18½ Uhr.
Piquerez et Cie., société anonyme, Bassecourt (Bern, Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Fahrräder und Fahrradbestandteile.

AERO

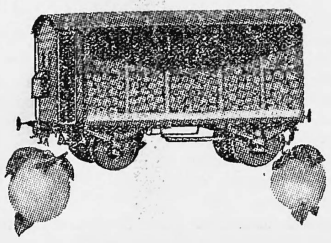
Nr. 95914. Hinterlegungsdatum: 13. April 1939, 18½ Uhr.
Piquerez et Cie., société anonyme, Bassecourt (Bern, Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Fahrräder und Fahrradbestandteile.

AERO-STELLA

Nr. 95915. Hinterlegungsdatum: 17. April 1939, 16½ Uhr.
Franz Widmer, Habsburgerstrasse 37, **Luzern** (Schweiz).
Handelsmarke.

Aepfel.



Nr. 95916. Hinterlegungsdatum: 24. April 1939, 20 Uhr.
Ernst Knecht, mech. Werkstätte, **Oberdürnten** (Zürich, Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Veloschildhalter.

FIXUM

N° 95917. Date de dépôt: 27 avril 1939, 19 h.
A. Cossali, rue du Parc 7, **La Chaux-de-Fonds** (Suisse).
Marque de fabrique.

Mouvements de montres. Montres.

ARCHES

Nr. 95918. Hinterlegungsdatum: 29. April 1939, 4 Uhr.
Dr. Benz & Co., Gesellschaft für Ungeziefer- und Schädlingsbekämpfung, Mühlezelgstrasse 42, **Zürich 9** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Reinigungs-, Desinfektions-, Konservierungs- und Schädlingsbekämpfungsmittel.

ATOX

Nr. 95919. Hinterlegungsdatum: 29. April 1939, 4 Uhr.
Dr. Benz & Co., Gesellschaft für Ungeziefer- und Schädlingsbekämpfung, Mühlezelgstrasse 42, **Zürich 9** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Reinigungs-, Desinfektions-, Konservierungs- und Schädlingsbekämpfungsmittel.

FRUCTOL

Nr. 95920. Hinterlegungsdatum: 29. April 1939, 4 Uhr.
Dr. Benz & Co., Gesellschaft für Ungeziefer- und Schädlingsbekämpfung, Mühlezelgstrasse 42, **Zürich 9** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Reinigungs-, Desinfektions-, Konservierungs- und Schädlingsbekämpfungsmittel.

TIP-TOP

Nr. 95921. Hinterlegungsdatum: 5. Mai 1939, 18½ Uhr.
Dr. Walter Amstutz, Weinbergstrasse, **Erlenbach** (Zürich), und **Walter Herdeg,** Nordstrasse 272, **Zürich** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Ski.

Nr. 95922. Hinterlegungsdatum: 16. Mai 1939, 20 Uhr.
Schloer & Cie., Seefeldstrasse 62, **Zürich 8** (Schweiz). — Handelsmarke.

Erzeugnisse der Gold- und Silberwarenfabrikation, sowie unechte Artikel derselben Branche.

Nr. 95923. Hinterlegungsdatum: 19. Mai 1939, 10 Uhr.
Aktiengesellschaft vormals Drogerie Wernle & Co., Augustinergasse 17, **Zürich 1** (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke. — (Erneuerung der Marke Nr. **43987.** Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 5. Mai 1939 an.)

Metallputzpulver für Messing und Kupfer.

Nr. 95924. Hinterlegungsdatum: 23. Mai 1939, 20 Uhr.
« Orbis » Elektrizitäts-Aktiengesellschaft, Steinmühleplatz 1, **Zürich 1** (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Glühlampen in allen vorkommenden Typen.

Orbis

N° 95925. Date de dépôt: 24 mai 1939, 17 h.
Saeba S. A., 1, rue des Moulins (Etude de Me Jornot, avocat), **Genève** (Suisse). — Marque de fabrique.

Liqueur d'anis.

Nr. 95926. Hinterlegungsdatum: 27. Mai 1939, 15 Uhr.
Carl Hauser-Ceppi, Drogerie, Hauptstrasse, **Ermatingen** (Thurgau, Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Kosmetische und chemisch-technische Artikel, z. B. Haarwasser, Mundwasser, Brillantine, Salbe, Lederöl, Waffenfett, etc.

ERMA

Nr. 95927. Hinterlegungsdatum: 5. Juni 1939, 9 Uhr.
Forster & Cie., Theaterstrasse 12, **Zürich 1** (Schweiz). — Handelsmarke. — (Uebertragung und Erneuerung mit eingeschränkter Warenangabe der Marke Nr. **43802** der früheren Firma Forster & Cie., Zürich. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 8. April 1939 an.)

Linoleum, Teppiche aller Art, Möbel- und Dekorationsstoffe, Decken, Linoleum- und Teppich-Reinigungsmittel.

Nº 95928. Date de dépôt: 7 juin 1939, 13 h.
Schwob Frères & Cie. S. A., rue Numa Droz 134, **La Chaux-de Fonds** (Suisse).— Marque de fabrique et de commerce. — (Renouvellement de la marque nº **44376.** Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 7 juin 1939.)

Montres et parties de montres, étuis, bracelets, chaînes de montres et bijouterie.

Nº 95929. Date de dépôt: 7 juin 1939, 13 h.
Schwob Frères & Cie. S. A., rue Numa Droz 134, **La Chaux de Fonds** (Suisse). — Marque de fabrique et de commerce.

Montres et parties de montres, étuis, bracelets, chaînes de montres, bijouterie et tous objets servant à indiquer l'heure.

LADY MAY

Nr. 95930. Hinterlegungsdatum: 8. Juni 1939, 8½ Uhr.
Cope Brothers & Co., Limited, 10, Lord Nelson Street, **Liverpool** (Grossbritannien). — Fabrik- und Handelsmarke. — (Erneuerung der Marke **Nr. 44440.** Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 8. Juni 1939 an.)

Verarbeitete Tabake.

KENILWORTH

Nr. 95931. Hinterlegungsdatum: 8. Juni 1939, 8½ Uhr.
Ronuk Limited, «Ronuk» Sanitary Polish Works, **Portslade b. Brighton** (Grossbritannien). — Fabrik- und Handelsmarke. — (Erneuerung der Marke **Nr. 44479.** Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 8. Juni 1939 an.)

Polierpräparate.

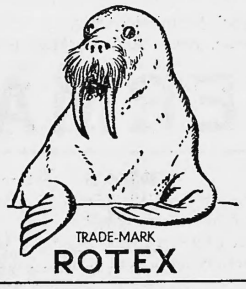
RONUK

Nr. 95932. Hinterlegungsdatum: 6. Juni 1939, 20 Uhr.
Rotex Schleifprodukte A.-G. (Rotex Produits abrasifs S. A.) (Rotex Prodotti abrasivi S. A.) (Rotex abrasive products Ltd.), Löwenstrasse 24, **Zürich 1** (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Schleifpapiere und Schleifleinen, sowie sämtliche Schleif- und Poliermittel, insbesondere für Trockenschliff.

Nr. 95933. Hinterlegungsdatum: 6. Juni 1939, 20 Uhr.
Rotex Schleifprodukte A.-G. (Rotex Produits abrasifs S. A.) (Rotex Prodotti abrasivi S. A.) (Rotex abrasive products Ltd.), Löwenstrasse 24, **Zürich 1** (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Schleifpapiere und Schleifleinen, sowie sämtliche Schleif- und Poliermittel, insbesondere für Nassgebrauch.



Nr. 95934. Hinterlegungsdatum: 8. Juni 1939, 19 Uhr.
Braun-Brüning & Co. Aktiengesellschaft, Reinacherstrasse 265, **Basel 18** (Schweiz). — Handelsmarke.

Sperrholzplatten und verwandte Artikel.

Nº 95935. Date de dépôt: 8 juin 1939, 18 h.
Carr Manufacturing Corporation, Bristol (Rhode Island, E. U. d'Amérique). Marque de commerce.

Fil en caoutchouc.

Fulflex

Nr. 95936. Hinterlegungsdatum: 10. Juni 1939, 8 Uhr.
Chessex & Cie., Ebnatstrasse 66, **Schaffhausen** (Schweiz). Fabrik- und Handelsmarke.

Garne aller Art.

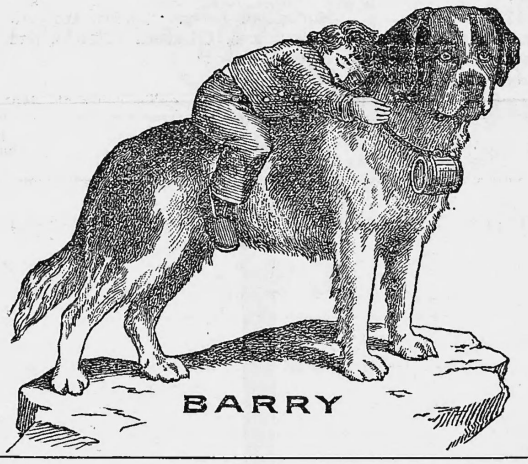
AGATA

Nr. 95937. Hinterlegungsdatum: 10. Juni 1939, 20 Uhr.
Gebrüder Schnyder & Cie., Aktiengesellschaft, Zentralstrasse 123, **Biel 7** (Schweiz). — Fabrikmarke. — (Erneuerung der Marke **Nr. 44359.** Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 10. Juni 1939 an.)

Seifen.

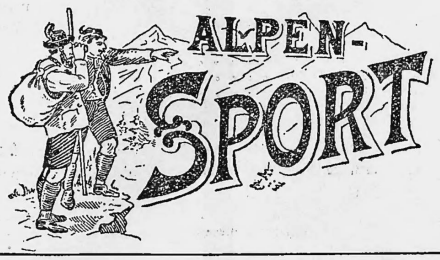
Nr. 95938. Hinterlegungsdatum: 12. Juni 1939, 20 Uhr.
Theodor Eichenberger & Cie. Aktiengesellschaft, Beinwil a. See (Schweiz). Fabrik- und Handelsmarke. — (Erneuerung der Marke **Nr. 44452.** Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 12. Juni 1939 an.)

Tabakfabrikate aller Art.



Nr. 95939. Hinterlegungsdatum: 12. Juni 1939, 20 Uhr.
Theodor Eichenberger & Cie. Aktiengesellschaft, Beinwil a. See (Schweiz). Fabrik- und Handelsmarke. — (Erneuerung der Marke **Nr. 44454.** Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 12. Juni 1939 an.)

Tabakfabrikate aller Art.



Nr. 95940. Hinterlegungsdatum: 14. Juni 1939, 15 Uhr.
Carpentier A.-G., Feldstrasse 24, **Zürich 4** (Schweiz). — Fabrikmarke. — (Uebertragung und Erneuerung mit eingeschränkter Warenangabe der Marke **Nr. 43477** von Paul Carpentier Söhne, Bücherfabrik Zürich, in Zürich. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 26. Februar 1939 an.)

Musiknotenschreibpapier, linierte und gedruckte Papiere.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im Schweiz. Handelsamtsblatt vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la Feuille officielle suisse du commerce par des lois ou ordonnances

Textil A. G. in Liq., Basel

Liquidations-Schuldenruf.

Zweite Veröffentlichung.

Die Textil A. G., in Basel, hat in ihrer ordentlichen Generalversammlung vom 8. Juni 1939 die Liquidation beschlossen. Die Gläubiger werden gemäss Art. 742 O. R. aufgefordert, allfällige Ansprüche beim Liquidator, Herrn Dr. Hans Burckhardt, Barfüssergasse 6, Basel, einzureichen. (A. A. 164²)

Textil A. G. in Liq.,
Der Liquidator:
Dr. Hans Burckhardt.

Administratio A. G. in Basel

Herabsetzung des Grundkapitals und Aufforderung an die Gläubiger gemäss Art. 733 O. R.

Erste Veröffentlichung.

Die ausserordentliche Generalversammluug unserer Aktionäre vom 29. Juni 1939 hat beschlossen, das Aktienkapital von Fr. 2,400,000 auf Fr. 1,920,000 herabzusetzen.

Es wird hiervon den Gläubigern der Gesellschaft, gestützt auf Art. 733 O. R., Kenntnis gegeben, mit dem Hinweis, dass sie binnen zwei Monaten, von der dritten Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, unter Anmeldung ihrer Forderungen Befriedigung oder Sicherstellung verlangen können; die Anmeldung hat bei Herrn Notar Dr. Conrad Gelzer, Aeschenvorstadt 41, in Basel, zu Handen der Gesellschaft zu erfolgen. Die Frist von zwei Monaten endet am 10. September 1939.

Basel, den 29. Juni 1939. (A. A. 167³)

Der Verwaltungsrat.

Société de construction pour la Chaux-de-Fonds

Réduction du capital social et avis aux créanciers, conformément à l'article 733 C. O.

Première publication.

Conformément à l'art. 733 C. O., le Conseil d'administration de la Société de construction pour la Chaux-de-Fonds informe les intéressés que l'assemblée générale ordinaire des actionnaires du 24 avril 1939 a décidé de réduire de fr. 275,000 à fr. 137,500 le capital-actions de la société, par réduction de fr. 250 à fr. 125 du montant de chacune des 1100 actions formant le capital social.

Les créanciers de la société sont informés qu'ils pourront, dans les deux mois dès la troisième publication du présent avis, produire leurs créances au siège social, Rue Fritz Courvoisier 9, à La Chaux-de-Fonds, et exiger d'être désintéressés ou garantis. (A. A. 166³)

Mitteilungen – Communications – Comunicazioni

Bundesratsbeschluss über die Erhebung von Preiszuschlägen auf Speisefetten und Speiseölen

(Vom 27. Juni 1939.)

Der schweizerische Bundesrat,

gestützt auf die Bundesbeschlüsse vom 13. April 1933 über die Fortsetzung der Bundeshilfe für die schweizerischen Milchproduzenten und für die Linderung der landwirtschaftlichen Notlage und vom 22. Dezember 1938 über die Durchführung der Uebergangsordnung des Finanzhaushaltes,

beschliesst:

Art. 1. Die schweizerische Genossenschaft für Getreide und Futtermittel und die Sektion für Einfuhr des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartementes werden beauftragt, auf den eingeführten Speisefetten, Speiseölen und den entsprechenden Rohstoffen folgende Preiszuschläge zu erheben:

Zollpos. Nr.	Warenbezeichnung	Preiszuschlag per 100 kg Fr.
72 und 74	Olivenöl	55.—
73, 73a und 75	Alle übrigen Speiseöle	55.—
96/97a/97b	Speisefette	55.—
ex 204	Erdnüsse zur Fabrikation von Speiseöl und Speisefett	22.—
	Kopra zur Fabrikation von Speiseöl und Speisefett	33.—

Diese Ansätze gelten für jene Mengen, die die Importe des Jahres 1935 nicht überschreiten. Auf allfällig zusätzlichen Einfuhren sind folgende Preiszuschläge zu entrichten:

Zollpos. Nr.	Warenbezeichnung	Preiszuschlag per 100 kg Fr.
72 und 74	Olivenöl	75.—
73,73a und 75	Alle übrigen Speiseöle	75.—
96/97a/97b	Speisefette	75.—
ex 204	Erdnüsse zur Fabrikation von Speiseöl und Speisefett	30.—
	Kopra zur Fabrikation von Speiseöl und Speisefett	45.—

Das eidgenössische Volkswirtschaftsdepartement ist ermächtigt, die Preiszuschläge für andere, hier nicht genannte Oelfrüchte, die zur Herstellung von Speiseölen oder Speisefetten Verwendung finden, festzusetzen.

Art. 2. Die vorstehenden Preiszuschläge sind auf allen Importen zu erheben, die ab 1. Juli 1939 zur Verzollung angenommen werden.

Art. 3. Dieser Beschluss tritt am 1. Juli 1939 in Kraft. Auf den gleichen Zeitpunkt wird der Bundesratsbeschluss vom 30. Dezember 1938 aufgehoben. 150. 30. 6. 39.

Arrêté du Conseil fédéral relatif à la perception de suppléments de prix sur les huiles et graisses alimentaires

(Du 27 juin 1939.)

Le Conseil fédéral suisse,

vu l'arrêté fédéral du 13 avril 1933 prolongeant l'aide aux producteurs de lait et les mesures prises pour atténuer la crise agricole et l'arrêté fédéral du 22 décembre 1938 assurant l'application du régime transitoire des finances fédérales, arrête:

Article premier. La société coopérative suisse des céréales et matières fourragères et le service des importations du département de l'économie publique sont chargés de percevoir sur les graisses et huiles alimentaires, ainsi que sur les matières premières servant à leur fabrication, les suppléments de prix ci-après:

Numéros du tarif	Désignation de la marchandise	Supplément de prix par 100 kg fr.
72 et 74	huile d'olives	55.—
73, 73a et 75	autres huiles comestibles	55.—
96/97a/97b	graisses alimentaires	55.—
ex 204	arachides pour la fabrication d'huiles et de graisses alimentaires	22.—
	coprah pour la fabrication d'huiles et de graisses alimentaires	33.—

Ces suppléments de prix seront perçus sur les quantités ne dépassant pas les chiffres de l'année 1935. Pour toute importation en sus, on percevra les suppléments de prix ci-après:

Numéros du tarif	Désignation de la marchandise	Supplément de prix par 100 kg fr.
72 et 74	huile d'olives	75.—
73, 73a et 75	autres huiles comestibles	75.—
96/97a/97b	graisses alimentaires	75.—
ex 204	arachides pour la fabrication d'huiles et de graisses alimentaires	30.—
	coprah pour la fabrication d'huiles et de graisses alimentaires	45.—

Le département de l'économie publique est autorisé à fixer les suppléments de prix pour les graines et fruits oléagineux non désignés dans le présent arrêté et qui sont employés pour la préparation des huiles et des graisses comestibles.

Art. 2. Les suppléments de prix susmentionnés seront perçus sur toutes les marchandises qui seront dédouanées à partir du 1er juillet 1939.

Art. 3. Le présent arrêté entre en vigueur le 1er juillet 1939. A la même date est abrogé l'arrêté du Conseil fédéral du 30 décembre 1938.

150. 30. 6. 39.

Verfügung des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements betreffend die Einfuhrkontingentierung von Getreide und Futtermitteln

Das Eidgenössische Volkswirtschaftsdepartement,

gestützt auf die Bundesratsbeschlüsse über die Beschränkung der Einfuhr vom 6. Mai 1932, 29. Juni 1932, 27. März 1933, 13. April 1933, 16. Mai 1933, 12. Juni 1933, 18. Oktober 1933, 19. März 1934, 13. Juli 1934, 28. Februar 1936, 30. März 1936, 17. November 1936 erlässt folgende Verfügung:

I. Den an der ausserordentlichen Generalversammlung der Mitglieder der Schweiz. Genossenschaft für Getreide und Futtermittel (G. G. F.) am 7. Juni 1939 in Bern beschlossenen Statutenänderungen wird die Genehmigung erteilt.

II. Der G. G. F. können als Mitglieder beitreten:

1. Alle Firmen die bei der Eidg. Getreideverwaltung als Handelsmühlen angemeldet und eingetragen sind.
2. Alle im Handelsregister eingetragenen Firmen, die sich gewerbsmässig mit dem Handel von Waren befassen, deren Einfuhr der G. G. F. übertragen oder zur Aufsicht unterstellt ist.

Die Eidg. Getreideverwaltung gehört der Genossenschaft von Amtes wegen als Mitglied an.

Die Mitgliedschaft ist auf Personen und Firmen beschränkt, die in der Schweiz niedergelassen sind.

Die Mitgliedschaft wird erworben durch Beschluss des Vorstandes auf Grund einer schriftlichen Beitrittserklärung.

Die Kontingente für Brotgetreide werden den Mühlen nach Massgabe des Gesamtmehlausstosses[1]) zugeteilt, wie dieser von der Eidg. Getreideverwaltung im Jahresdurchschnitt der Zeit vom 1. Juli bis 30. Juni der drei Vorjahre festgestellt worden ist.

Zuständig für die Eröffnung von Kontingenten an neue Mühlen ist der Bundesrat.

Die Kontingente für die übrigen der G. G. F. unterstellten Waren werden den bisherigen Mitgliedern der Genossenschaft nach Massgabe der ihnen für das Jahr 1938 eröffneten Kontingente zugeteilt.

Ferner können bisherigen Mitgliedern der G. G. F. für Waren, die sie bis anhin nicht von im Auslande ansässigen Firmen gekauft und eingeführt haben, bzw. zu deren Verzollung sie bis anhin nicht ermächtigt worden sind, gestützt auf die Weisungen des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, Kontingente in angemessenem Umfange erteilt werden. Diese Vorschrift gilt auch für Mitglieder der G. G. F., die ihre bisherigen Kontingente erhöhen möchten, sowie für Unternehmen der Branche, die neu als Mitglieder in die G. G. F. aufgenommen werden.

Die Gesamtkontingente für Brotgetreide und die übrigen der G. G. F. unterstellten Waren können durch das Eidg. Volkswirtschaftsdepartement, nach Anhören des Vorstandes, unter angemessener Berücksichtigung des Landesbedarfes, prozentual erhöht oder herabgesetzt werden. Die Zuteilung der Kontingente erfolgt im Rahmen der durch das Eidg. Volkswirtschaftsdepartement für die Einfuhr aus den einzelnen Ländern festgesetzten Landeskontingente.

Die Eröffnung und Ausnützung der Kontingente kann von der Leistung angemessener Garantien abhängig gemacht werden. Die besonderen Bedingungen betreffend die Sicherstellung der Landesversorgung mit Getreide und Futtermitteln gemäss den Bundesratsbeschlüssen vom 31. März 1939 über die Vorratshaltung an Futterhafer und Futtergerste, Reis zu Speisezwecken, Speiseölen, Speisefetten, sowie Rohstoffen und Halbfabrikaten zu deren Herstellung und allfälligen weiteren bundesrechtlichen Erlassen bleiben dabei vorbehalten.

Die Kontingente können mit Zustimmung des Vorstandes von einem Genossenschafter auf einen andern Genossenschafter übertragen werden; ausgenommen hievon sind Gesuche um Verwertung von Kontingenten in Konkursen und sonstiger Liquidation von Unternehmen, die Mitglieder der G. G. F. sind.

III. Für die Einfuhrbeschränkung von Stroh, Heu, Oelsaaten und Oelfrüchten zur Herstellung von Speiseöl und Speisefett sowie von Speisereis gelten die nachfolgenden Bestimmungen:

1. Strohkontingente werden den regulären Firmen der Branche auch weiterhin im Ausmasse ihrer Begehren zugeteilt.
2. Zollermächtigungen für Heu werden den regulären Firmen der Branche inskünftig im Rahmen der veterinär-polizeilichen Vorschriften nach Massgabe des Bedarfes zur Verfügung gestellt.
3. Bei der Festsetzung der Kontingente für Oelsaaten und Oelfrüchte zur Herstellung von Speiseöl und Speisefett wird auf die Einfuhr im Jahre 1935 abgestellt.
4. Die Zusatzkontingente die den Importeuren von Speisereis der Pos. 12 zur Verfügung gestellt werden, bzw. bereits zur Verfügung gestellt worden sind, können bei der Festsetzung der Speisereis-Kontingente auf Grund der neuen Fassung der Statuten der G. G. F. nicht in Berücksichtigung gezogen werden.

IV. Soweit die früheren Bekanntmachungen des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes durch diese Verfügung nicht abgeändert werden, bleiben sie unverändert in Geltung.

V. Diese Verfügung tritt am 1. Juli 1939 in Kraft.

---

[1]) Mehlausstoss im Sinne von Art. 19 Abs. 3 des Getreidegesetzes vom 7. Juli 1932. Für die Hartweizenkontingente ist der Ausstoss an Produkten zur menschlichen Ernährung massgebend. 150. 30. 6. 39.

Ordonnance du département fédéral de l'économie publique concernant le contingentement de l'importation des céréales et matières fourragères

Le département fédéral de l'économie publique,

vu les arrêtés du Conseil fédéral relatifs à la limitation des importations des 6 mai 1932, 29 juin 1932, 27 mars 1933, 13 avril 1933, 16 mai 1933, 12 juin 1933, 18 octobre 1933, 19 mars 1934, 13 juillet 1934, 28 février 1936, 30 mars 1936 et 17 novembre 1936, arrête:

I. Les modifications apportées aux statuts par l'assemblée extraordinaire de la Société coopérative des céréales et matières fourragères (C. C. F.), réunie à Berne le 7 juin 1939, sont approuvées.

II. Peuvent faire partie de la C. C. F.:

1. Toutes les maisons annoncées et inscrites comme moulins de commerce auprès de l'Administration fédérale des blés.
2. Toutes les maisons inscrites au Registre du commerce et faisant le commerce de marchandises, dont l'importation ou le contrôle des importations est confié à la C. C. F.

L'Administration fédérale des blés est d'office membre de la société.

Ne peuvent devenir membres de la société que les personnes et les entreprises établies en Suisse.

La qualité de membre s'acquiert par décision du comité, lorsqu'il est saisi d'une demande d'admission par écrit.

Les contingents de céréales panifiables sont attribués aux moulins sur la base de la moyenne annuelle du débit de farine global *), constaté par l'Administration fédérale des blés, dans la période du 1er juillet au 30 juin des trois années précédentes.

L'attribution de contingents à de nouveaux moulins est de la compétence du Conseil fédéral.

Les contingents afférents aux autres marchandises dont l'importation est contrôlée par la C. C. F. ou lui est réservée, sont attribués aux maisons qui étaient déjà membres de la C. C. F. avant l'entrée en vigueur des nouveaux statuts, sur la base des contingents qui leur avaient été accordés pour l'année 1938.

En outre, des contingents équitables peuvent, conformément aux instructions du département fédéral de l'économie publique, être attribués aux maisons ayant fait partie de la C. C. F. avant l'entrée en vigueur des présents statuts, s'il s'agit d'articles qu'elles n'importaient pas jusqu'à présent ou qu'elles n'achetaient pas de fournisseurs résidant à l'étranger. Cette prescription s'applique également aux membres de la C. C. F. qui désirent obtenir des augmentations de contingent, ainsi qu'aux entreprises de la branche nouvellement reçues comme membres de la C. C. F.

Le département fédéral de l'économie publique peut, après avoir entendu l'avis du comité et en tenant compte d'une manière équitable des besoins du pays augmenter ou diminuer proportionnellement les contingents globaux de céréales panifiables et des autres articles dont l'importation est contrôlée par la C. C. F. ou lui est réservée. Les contingents sont fixés dans la limite des tonnages attribués par le département fédéral de l'économie publique aux différents pays fournisseurs.

L'ouverture et l'utilisation des contingents peuvent être subordonnées à des garanties appropriées. Demeurent réservées les dispositions spéciales à l'effet d'assurer l'approvisionnement du pays en céréales et denrées fourragères, conformément aux arrêtés du Conseil fédéral du 31 mars 1939 sur la constitution de réserves d'avoine et d'orge fourragères, de riz comestible, d'huiles et de graisses comestibles, ainsi que des matières premières et des produits semi-fabriqués destinés à leur fabrication, et aux arrêtés fédéraux ultérieurs.

Les contingents peuvent être transférés d'un sociétaire à un autre sociétaire, avec l'assentiment du comité; une exception est toutefois faite en ce qui concerne l'utilisation des contingents dans les faillites ou autres liquidations d'entreprises qui sont membres de la C. C. F.

III. Les dispositions suivantes sont applicables au contingentement des importations de paille, de foin, de graines et fruits oléagineux destinés à la fabrication d'huiles et graisses comestibles, ainsi que de riz comestible:

1. Les contingents de paille seront répartis comme par le passé, sans limitation de quantité, entre les maisons faisant régulièrement le commerce des denrées fourragères.
2. Les bons de dédouanement pour le foin seront délivrés aux maisons de la branche selon les besoins du pays et sous réserve des prescriptions de police vétérinaire.
3. Les contingents de graines et fruits oléagineux destinés à la fabrication des huiles et graisses comestibles seront fixés sur la base des importations de l'année 1935.
4. Les contingents additionnels qui seront ou ont déjà été accordés aux importateurs de riz du n° 12 du tarif douanier ne pourront servir de base, d'après la nouvelle teneur des statuts de la C. F. F., pour la fixation des contingents de riz comestible.

IV. Les publications antérieures du département fédéral de l'économie publique qui ne sont pas modifiées par la présente ordonnance demeurent en vigueur.

V. La présente ordonnance entrera en vigueur le 1er juillet 1939.

---

*) Débit de farine au sens de l'article 19, alinéa 3, de la loi fédérale sur le ravitaillement du pays en blé, du 7 juillet 1932. Pour les contingents de blé dur, c'est le débit des produits destinés à l'alimentation humaine qui est déterminant. 150. 30. 6. 39.

Verfügung des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements über Preiszuschläge auf Futtermitteln

(Vom 29. Juni 1939.)

Das eidgenössische Volkswirtschaftsdepartement,

gestützt auf den Bundesratsbeschluss vom 27. März 1939 über die Erhebung von Preiszuschlägen auf Futtermitteln, verfügt:

Art. 1. Der Preiszuschlag auf Zollposition Nr. 212 Heu (ausgenommen Heumehl und Heuhäcksel) wird auf Fr. 2.— je 100 kg festgesetzt.

Art. 2. Diese Verfügung tritt am 1. Juli 1939 in Kraft. Die schweizerische Genossenschaft für Getreide und Futtermittel ist mit dem Vollzug beauftragt. 150. 30. 6. 39.

Ordonnance du département fédéral de l'économie publique relative à la perception de suppléments de prix sur les denrées fourragères

(Du 29 juin 1939.)

Le département fédéral de l'économie publique,

vu l'arrêté du Conseil fédéral du 27 mars 1939 concernant la perception de suppléments de prix sur les denrées fourragères, arrête:

Article premier. Le supplément de prix perçu sur le foin (numéro 212 du tarif douanier suisse, sans le foin moulu ni le foin hâché) est fixé à 2 francs par 100 kg.

Art. 2. La présente ordonnance entre en vigueur le 1er juillet 1939. La société coopérative suisse des céréales et matières fourragères est chargée de son exécution. 150. 30. 6. 39.

Deutschland — Zolländerungen

Im Deutschen Reichsanzeiger Nr. 145 vom 27. Juni 1939 ist eine Verordnung über Zolländerungen vom 26. gl. Mts. veröffentlicht.

Gemäss § 1 derselben ist der Zolltarif wie folgt abzuändern:

1. In der Tarifnr. 38 (Bäume, Reben usw.) ist im Absatz 2 (Pflanzen ohne Erdballen) folgende Anmerkung anzufügen:
   Anmerkung. Der Reichsminister der Finanzen ist ermächtigt, Ausnahmen von dem Zoll für Pflanzen ohne Erdballen, die zu Versuchsanpflanzungen eingeführt werden, zu bewilligen.
2. In der Tarifnr. 49 (Anderes Obst, gemahlen usw.) ist im Abs. 4 (anderes Obst) in den Anmerkungen folgende Anmerkung anzufügen:
   3. Weintraubenpülpe in Fässern bis 31. Dezember 1939 . . . . frei
3. In der Tarifnr. 61 (Kaffee usw.) Abs. 1 (roh) erhält die Anmerkung folgende Fassung:
   Anmerkung. Pergamenthülsen von Kaffee, roh . . . . . 1.—
4. In der Tarifnr. 74 (Bau- und Nutzholz, unbearbeitet usw.) Abs. 2 (weich) Unterabs. 2 (Nadelholz) Abs. 2 erhält die Anmerkung folgende Fassung:
   Anmerkung. Nadelholz, nicht über 7 m lang und nicht über 22 cm am schwächeren Ende stark, wenn es mit Genehmigung einer vom Reichsforstmeister zu bestimmenden Stelle eingeführt wird. { für 1 dz 0,12 oder für 1 fm 0,72
5. In der Tarifnr. 88 (Holzkohlen usw.) erhält die Anmerkung folgende Fassung:
   Anmerkung. Der Reichsminister der Finanzen ist ermächtigt, für besondere Fälle bis zum 31. Dezember 1940 Ausnahmen von dem Zoll für Holzkohlen zu bewilligen.
6. In der Tarifnr. 108 (Fleisch usw.) ist in der Anmerkung zu Abs. 1 und 2 an Stelle von «in der Zeit vom 29. August 1935 bis 30. Juni 1939» zu setzen «bis 30. Juni 1942».
7. Der Tarifnr. 298 (Ammoniak-, Kali- und Natronalaun usw.) ist folgende Anmerkung anzufügen:
   Anmerkung. Der Reichsminister der Finanzen ist ermächtigt, für besondere Fälle bis zum 31. Dezember 1939 Ausnahmen von dem Zoll für künstliche Tonerde zu bewilligen.

Laut § 2 tritt diese Verordnung am 1. Juli 1939 in Kraft mit Ausnahme der Vorschrift in § 1 Nr. 7, die am 1. Juni 1939 in Kraft getreten ist. 150. 30. 6. 39.

Postüberweisungsdienst mit dem Ausland - Service international des virements postaux

Umrechnungskurse vom 30. Juni an — Cours de réduction dès le 30 juin

Belgien Fr. 75. 70; Dänemark Fr. 93. —; Danzig Fr. 83. 80; Deutschland Fr. 178. 25; für Fr. 1000. — und mehr Fr. 178. 20; Frankreich Fr. 11. 80; Italien Fr. 23. 10; Japan Fr. 122. 50; Jugoslawien Fr. 10. 10; Luxemburg Fr. 18. 93; Marokko Fr. 11. 80; Niederlande Fr. 236. —; Schweden Fr. 107. 20; Tunesien Fr. 11. 80; Ungarn Fr. 86. 81; Grossbritannien und Irland Fr. 20. 80.

Die Anpassung an die Kursschwankungen bleibt vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours demeure réservée.

Redaktion:

Handelsabteilung des eidg. Volkswirtschaftsdepartements in Bern.

Rédaction:

Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique à Berne.

Ersparniskasse in Schaffhausen

am Münsterplatz — Gegr. 1817

Reserven: Fr. 1,900,000

Obligationen-Kündigung

Wir künden hierdurch sämtliche vom 1. Juli bis 30. September 1939 kündbar werdenden Obligationen unseres Institutes auf die vertragliche Frist von sechs Monaten zur Rückzahlung. (OF 1163 S)

Den Inhabern solcher Obligationen offerieren wir bis auf weiteres die sofortige **Konversion** in

3 % Obligationen

auf 3½ oder 4½ Jahre fest mit nachfolgender sechsmonatlicher Kündigungsfrist, unter Vergütung des bisherigen Zinsfusses bis zum Verfalltag.

Bis auf weiteres sind wir gegen Bareinzahlung ebenfalls Abgeber von 3 % Obligationen unseres Institutes zu den gleichen Bedingungen. 1827

Schaffhausen, den 30. Juni 1939.

Die Verwaltung.

Rheintalische Creditanstalt

Au Altstätten St. Margrethen

Wir **kündigen** hiemit unsere sämtlichen kündbaren und bis und mit 31. Dez. 1939 kündbar werdenden

Obligationen unserer Bank

auf die vertragliche Frist von 6 Monaten. Nach Ablauf der Kündigungsfrist hört die Verzinsung auf.

Bis auf weiteres offerieren wir die **Konversion** zu

3 % auf 2½ bis 4½ Jahre fest,

mit nachheriger sechsmonatig. Kündigungsfrist. 1826

Altstätten, 30. Juni 1939.

DIE DIREKTION.

Bank Wädenswil

gegründet 1863

Hypothekar- & Handelsbank

Wir künden hiermit sämtliche im II. Semester 1939 kündbar werdenden Obligationen unserer Bank gemäss Titeltenor auf den nächst zulässigen Termin zur Konversion oder Rückzahlung.

Je nach Bedarf, Laufzeit und Konvenienz sind wir bereit, gekündete Titel zu

3¼ % — 3½ %

zu konvertieren.

Bei dieser Gelegenheit bringen wir zur Kenntnis, dass die Zinsvergütung ab 1. Juli 1939

auf **Sparheften** . . . . 3¼ %
auf **Einlageheften** . . 2½ %
auf **Depositenheften** 2 %

beträgt. 1817

Wädenswil, den 27. Juni 1939.

Bank Wädenswil

Die Direktion.

Rechnungsruf im öffentlichen Inventar

Ueber das Vermögen des am 21. Mai 1939 in Uster verstorbenen

Eugen Peyer-Merckling

geb. 1875, Feilenfabrikant, von Schaffhausen, wohnhaft gewesen Bahnstrasse, **Uster,** ist vom Einzelrichter für nichtstreitige Rechtssachen des Bezirksgerichtes Uster am 27. Mai 1939 die Aufnahme des öffentlichen Inventars angeordnet worden.

Es werden daher die Gläubiger (mit Einschluss der Bürgschaftsgläubiger) als auch die Schuldner des Erblassers aufgefordert, ihre Forderungen bzw. Schulden bis zum **6. Juli 1939** beim Notariat Uster schriftlich anzumelden. Die Gläubiger werden speziell auf die in Art. 590 Z. G. B. genannten Folgen der Nichtanmeldung aufmerksam gemacht. Alle Personen oder Firmen, die Sachen des Verstorbenen besitzen oder verwahren (inbegriffen offene oder geschlossene Depots), haben dies dem Notariat Uster innert gleicher Frist schriftlich zu melden. Die Schuldner und die im Besitze von Faustpfändern befindlichen Kreditoren, die die Anmeldung unterlassen, werden mit Ordnungsbusse bestraft.

Uster, den 1. Juni 1939.

Notariat Uster:
A. Peter, Notar.

1496

Brevets d'invention A. BUGNION

— Physicien diplômé de l'Ecole Polytechnique Fédérale —
Ancien Expert au Bureau Fédéral de la Propriété Intellectuelle
Rue de la Cité 20, Genève — Rue du Petit Chêne 36, Lausanne

Bezirksgericht Zurzach

Oeffentliches Inventar

ausgekündet mit der Aufforderung an die Gläubiger und Schuldner, mit Einschluss der Bürgschaftsgläubiger, ihre Forderungen und Schulden binnen der Eingabefrist anzumelden, ansonst die in Art. 590 des Zivilgesetzbuches erwähnten Folgen eintreten (Art. 581 ff. Z. G. B.).

Rechnungsruf

Roesch-Ruckstuhl, Adolf, Privatier, von Winterthur, in **Koblenz** wohnhaft gewesen, gestorben den 28. Mai 1939. 1820

Eingabefrist bis den **1. August 1939** in der Gemeindekanzlei Koblenz.

Zurzach, den 28. Juni 1939.

Der Gerichtspräsident.

Einwohnergemeinde Schaffhausen

3% Anleihe vom Jahre 1938

1. Auslosung

Gemäss Anleihensvertrag sind die nachstehend verzeichneten 100 Obligationen à Fr. 1000.— in der am 26. Juni 1939 vorgenommenen Ziehung zur Rückzahlung auf den **30. September 1939** ausgelost worden.

Mit dem Rückzahlungstermin hört die Verzinsung auf.

0042	0563	1321	2007	2776	3360	3789	4380
0080	0870	1396	2108	2777	3361	3797	4399
0125	0874	1434	2118	2786	3502	3815	4425
0126	0962	1461	2238	2791	3508	3865	4498
0160	0993	1468	2284	2861	3512	3918	4612
0163	1008	1655	2332	2950	3517	4000	4743
0322	1131	1711	2336	2951	3528	4012	4747
0329	1153	1753	2338	2977	3550	4053	4795
0332	1154	1782	2459	2986	3670	4063	4895
0366	1190	1803	2578	2991	3675	4083	
0456	1218	1894	2692	3256	3690	4117	
0480	1284	1941	2749	3265	3712	4183	
0547	1314	1968	2775	3278	3767	4210	

Die Rückzahlung erfolgt ab **30. September 1939** für den Inhaber spesenfrei bei den Zahlstellen, 1810

Schaffhausen, den 30. Juni 1939.

Stadt Schaffhausen:
Finanzreferat.

(OF 1152 S)

Inserate haben im Schweiz. Handelsamtsblatt besten Erfolg.

Aare-Tessin

Aktiengesellschaft für Elektrizität in Olten

Die heutige Generalversammlung der Aktionäre unserer Gesellschaft hat die Dividende pro 1938/1939 auf

Fr. 37.50

für die Aktien Nr. 1—40,000 und 1809

Fr. 20.—

für die Aktien Nr. 40,001—100,000 festgesetzt.

Die Auszahlung erfolgt ab 30. Juni 1939 unter Abzug der eidgenössischen Couponsteuer von 6% bei den üblichen Zahlstellen gegen Aushändigung des Coupons Nr. 3 der Aktien Nr. 1—100,000.

Olten, den 29. Juni 1939.

Für den Verwaltungsrat,
Der Präsident: A. Nizzola.

Nidwaldner Kantonalbank

Wir **kündigen** andurch unsere sämtlichen kündbaren und bis 30. September 1939 kündbar werdenden

3¼% und höher verzinslichen Obligationen unserer Bank

auf die vertragliche Frist von 3 Monaten.

Für fällig werdende Titel offerieren wir bis auf weiteres die **Konversion** in

3% Obligationen unserer Bank

gegenseitig 5 Jahre unkündbar.

Gegen **Bareinzahlung** sind wir bis auf weiteres ebenfalls Abgeber von

3% Obligationen, auf 5 Jahre unkündbar

mit Jahres- oder Semestercoupons. 1779

Stans, den 23. Juni 1939. **Die Direktion.**

N. V. Koninklijke Nederlandsche Maatschappij tot Exploitatie van Petroleumbronnen in Nederlandsch-Indie

(„Royal Dutch".)

In der heutigen Generalversammlung unserer Aktionäre wurde die Schlussdividende für das Geschäftsjahr 1938 auf 1822

hfl. 30.- pro Stammaktie à hfl. 1000.— und
hfl. 3.- pro Teil-Stammaktie à hfl. 100.—

festgesetzt.

Die Auszahlung dieser Dividende erfolgt gegen Einreichung des Dividendenscheins Nr. 82 mit Nummernverzeichnis vom **Montag, den 3. Juli 1939** an in der Schweiz in Schweizerfranken, unter Umrechnung der holländischen Gulden zum jeweiligen Tageskurs, bei den Niederlassungen der nachgenannten Banken:

Schweizerische Kreditanstalt,
Eidgenössische Bank A.-G.,
Schweizerische Bankgesellschaft,
Schweizerischer Bankverein,
Basler Handelsbank,
Aktiengesellschaft Leu & Co.

Haag, den 28. Juni 1939.

N. V. Koninklijke Nederlandsche Maatschappij
tot Exploitatie van Petroleumbronnen in Nederlandsch-Indie.

Solothurnische Leihkasse

Solothurn

Obligationen-Kündigung

Wir kündigen hiermit unsere bis 30. September 1939 kündbar werdenden

3¾% und höher verzinslichen Obligationen

auf die titelmässige Frist von drei Monaten zur Rückzahlung.

Mit dem Verfalltag hört die Verzinsung auf. Wir bitten unsere Kunden, sich zwecks Konversion der fälligen Titel mit uns in Verbindung setzen zu wollen. 1814 (OF 1634 S)

Solothurn, den 30. Juni 1939. **Die Direktion.**

Holland Amerika Lijn

RED STAR LINE

Service

ANTWERPEN — NEW YORK

und vice-versa

Regelmässiger, schneller Passagier- und Frachtdienst

Nächste Abfahrten:

— Dampfer unter holländischer Flagge —

ab ANTWERPEN			ab NEW-YORK		
ss. Binnendijk	1. Juli	1939	ss. Pennland	8. Juli	1939
ss. Westernland	8. Juli	„	ss. Beemsterdijk	15. Juli	„
ss. Volendam	15. Juli	„	ss. Westernland	22. Juli	„
ss. Pennland	22. Juli	„	ss. Volendam	29. Juli	„
ss. Bilderdijk	29. Juli	„	ss. Pennland	5. August	„
ss. Westernland	5. August	„	ss. Blommersdijk	12. August	„
ss. Beemsterdijk	12. August	„	ss. Westernland	19. August	„
ss. Pennland	19. August	„	ss. Volendam	26. August	„
ss. Binnendijk	26. August	„	ss. Pennland	2. September	„
ss. Westernland	2. September	„	ss. Veendam	9. September	„
ss. Volendam	9. September	„	ss. Westernland	16. September	„

usw. regelmässig jeden Samstag.

Durchconnossemente — Frachtnotierungen — Auskünfte durch die Generalfrachtagenten

GOTH & CO. A.G. BASEL

St. Gallen - Zürich - Genf 1782

A.-G. der Bad- und Kuranstalten Ragaz-Pfäfers

Einladung zur 28. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

Montag, den 17. Juli 1939, um 15 Uhr
im Konferenzzimmer der Gesellschaft in Bad Ragaz

TAGESORDNUNG:

1. Protokoll.
2. Geschäftsbericht und Jahresrechnung pro 1938.
3. Bericht der Kontrollstelle.
4. Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
5. Statuten.
6. Wahlen.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, sowie Bericht der Rechnungsrevisoren liegen 8 Tage vor der Versammlung zur Kenntnisnahme der Herren Aktionäre am Sitz der Gesellschaft auf.

Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilzunehmen wünschen, haben ihre Aktien mindestens 3 Tage vor der Versammlung bei einer schweizerischen Bank oder am Sitz der Gesellschaft zu deponieren und einen Ausweis darüber beizubringen. 1823 i

Bad Ragaz, den 29. Juni 1939.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: **J. Schmidheiny.**

Zürcher Kantonalbank

Wir **kündigen** hiermit unsere sämtlichen in den Monaten Juli, August und September 1939 kündbar werdenden, in den gleichen Monaten des Jahres 1934 ausgegebenen 3¾% Kassaobligationen auf drei Monate, vom Eintritt der Kündbarkeit an gerechnet, zur Rückzahlung. Mit dem Verfalltage hört die weitere Verzinsung auf.

Den Inhabern von gekündeten Titeln offerieren wir bis auf weiteres die sofortige **Konversion** in

3% Obligationen unserer Bank,

kündbar nach Ablauf von 5 Jahren,
wobei bis zur Fälligkeit der gekündeten Obligationen der bisherige höhere Zins vergütet wird.

Gegen **Bareinzahlung** sind wir bis auf weiteres und soweit Konvenienz ebenfalls Abgeber von

3% Kassaobligationen,

kündbar nach 5 Jahren. 1801

Zürich, Ende Juni 1939. **Die Direktion.**

Ferien! Hier fühlen Sie sich wohl:

Chexbres ob Vevey

Hotel Viktoria (650 m ü. M.)

Ausgedehnte Aussicht über den Genfersee. Grosser Garten. Tennis. Sorgfältige Küche. Fliess. Wasser. Preis v. Fr. 6.— bis 8.50. Tel. 5.80.01.

Flims Schlosshotel

Waldhaus. Jeder Komfort. Pension ab Fr. 11.50, bekannt für seine vorzügliche Küche. Prospekte. Telephon 76.53.

Mürren

Hotel Jungfrau Prachtvolle Lage.

Eigener Tennisplatz und Bocciabahn. Pension von Fr. 10.—, Pauschalwoche von Fr. 80.— an. Prospekte durch **L. Schad.** Telephon 45.76.

Pontresina

Hotel Schweizerhof

Telephon 64.11. Pension von Fr. 12.— an.

Saanenmöser 1300 m hoch — der ideale Ort der Ruhe und Erholung.

Sporthotel

Das komfortable Familienhotel in schönster Lage. Pension von Fr. 10.— an. Prospekte durch **Rudolf Wehren-Schwenter.** Tel. 500.

St. Moritz

Hotel Calonder
Gutes Familien- und Passantenhotel.
Pension von Fr. 13.50 an.

Villa Story
Ruhig gelegene Pension.
Pension von Fr. 10.— an.

Familie Tratschin-Calonder, Telephon 6.50.

Banque Cantonale Vaudoise

à Lausanne

Dénonciation de Certificats de dépôt

Les titulaires de certificats de dépôt arrivant à échéance du 1er octobre au 21 décembre 1939 et faisant partie des séries suivantes: 1799

Série 3 H, à 3 ans de terme, 3¼%,
Série 3 o, à 3 ans de terme, 3½%,
Série 3 S, à 3 ans de terme, 3½%,
Série 3 R, à 3 ans de terme, 3¾%,
Série 4 A, à 4 ans de terme, 3¾%,
Série 8 A, à 8 ans de terme, 3¾%,
Série 3 P, à 3 ans de terme, 4%,
Série 5 L, à 5 ans de terme, 4%,
Série 8, à 8 ans de terme, 4%,

sont informés que leurs titres sont dénoncés pour leurs échéances respectives au cours du 4ème trimestre 1939, soit pour leur fin de terme.

Les porteurs auront la faculté d'obtenir le remboursement de leurs titres ou la conversion de ceux-ci en de nouveaux certificats de dépôt aux conditions en vigueur au moment de l'échange.

Les dépôts dénoncés cesseront de porter intérêt dès le jour de leur échéance.

Lausanne, le 30 juin 1939.

Le Directeur: **G. CURCHOD.**

Société Internationale de Placements

Kaufhausgasse 7, BASEL

Einlösung der Coupons
der Zertifikate **SWISSUNIT,** Serie «B».

Ab **1. Juli 1939** gelangen pro **Teileinheit** (Subunit) zur Ausschüttung:

Gegen Coupon Nr. 5, SWISSUNIT, Serie «B» Fr. 1.85 netto.

Zahlstellen: **Schweizerischer Bankverein, Basel,** mit seinen sämtlichen Sitzen, Zweigniederlassungen und Agenturen;
Schweizerische Kreditanstalt, Zürich, mit ihren sämtlichen Sitzen, Zweigniederlassungen und Agenturen; 1824
Speiser, Gutzwiller & Cie., Basel.

Zur Zeit werden ausgegeben:

SWISSUNIT, Serie «B», Ausgabepreis vom 28. Juni 1939 . . . . . Fr. 58.—
SWISSIMMOBIL, Serie «D» Ausgabepreis ab 1. Juli 1939 . . . . . Fr. 1000.—
CANASIP, Ausgabepreis vom 28. Juni 1939 . . . . . $ c. 21¼

Verlangen Sie Prospekte und Auskunft durch Ihre Bank.

Buchdruckerei FRITZ POCHON-JENT Aktiengesellschaft in Bern — Imprimerie FRITZ POCHON-JENT Société anonyme à Berne